

PIRNAER ANZEIGER

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

Mittwoch, 26. September 2018

www.anzeiger.pirna.de

Ausgabe 18|2018

15.WGP-Citylauf Pirna

im Fackelschein durch die Nacht



05.10.2018 ab 19 Uhr
Altstadt Pirna

Städtische
Wohnungsgesellschaft
Pirna mbH



Inhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

- Kunstaussstellung des Malers und Bildhauers Spandlitz in der Stadtverwaltung 2
- Große Kreisstadt Pirna in Zahlen 3

Öffentliche Bekanntmachungen

- Sitzungsplan für den Monat Oktober 2018 9
- Jahresabschluss 2016 der Großen Kreisstadt Pirna 17

Kultur- und Veranstaltungskalender 24

Laufsportevent in Pirna

Am 5. Oktober startet in der Pirnaer Altstadt der nunmehr 15. WGP-Citylauf. Unter dem Motto „Im Fackelschein durch die Nacht“ werden zahlreiche Einzelläufer und Staffeln erwartet. Der Rundkurs durch Gassen und Straßen der Stadt wird mit Fackeln beleuchtet sein (Seite 6).

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna
Telefon: 556-0, Fa: 556-266
E-Mail: stadtverwaltung@pirna.de
stadtverwaltung@pirna.de-mail.de
Web: www.pirna.de

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV
Mo. 11:00 – 12:00 Uhr
Di./Mi./Do. 08:00 – 12:00 Uhr
Di. 13:00 – 15:30 Uhr
Do. 13:00 – 17:30 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Grohmannstraße 1, EG, Zi. 7
Di. 13:30 – 16:00 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs
Pratzschwitzer Straße 198
Telefon: 527573
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Ortschaft Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde
Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)
Telefon: 548206
Di. 15:00 – 18:00 Uhr

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)
Telefon: 515-4448
E-Mail: archivverbund@landratsamt-pirna.de
Mo./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Copitz

Schillerstraße 35, Telefon: 467853
E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 10:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1 b, Telefon: 710213
E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr



Den Blicken entzogen · Acryl auf Leinwand · 60 × 80 cm (Künstler: Spandlitz)

„Schwer auszumachen“

Kunstaussstellung des Malers und Bildhauers Spandlitz in der Stadtverwaltung

Zum ersten Mal präsentiert der Dresdner Maler und Bildhauer Spandlitz seine Zeichnungen und Gemälde im Pirnaer Rathaus und Stadthaus 3. Unter dem Titel „Schwer auszumachen“ kann die Ausstellung vom 1. Oktober bis 7. Dezember 2018 besucht werden.

Spandlitz – mit bürgerlichem Namen Florian Schneider – ist Absolvent der Flensburger Werkkunstschule. Er hat in Berlin und Hamburg als formgebender Produktentwickler einer Betondesignmanufaktur gearbeitet. Der 40-Jährige lehrt seit 2016 bei verschiedenen Bildungseinrichtungen Kunst und Gestaltung und ist außerdem Honorarprofessor der Dresdner Handwerkskammer.

Der Künstler beschäftigt sich hauptsächlich mit der menschlichen Figur, die durch Störungen und Ablenkungen verschiede-

nen Situationen ausgesetzt ist. Sein Anliegen ist die Obskurität seiner meist unnahbaren menschlichen Darstellungen. Der Dresdner hat in den letzten Jahren durch seine aufsehenerregenden Ausstellungen Bekanntheit erlangt.

Zur Vernissage am 1. Oktober um 17:00 Uhr laden wir alle Kunstinteressierten recht herzlich in das Rathaus, Bürgerbüro Erdgeschoss, ein. Die Ausstellung ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

■ Rathaus:

Mo./Mi. 8:00 – 15:00 Uhr
Di./Do. 8:00 – 19:00 Uhr
Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

■ Stadthaus 3:

Mo./Mi. 8:00 – 15:00 Uhr
Di. 8:00 – 16:00 Uhr
Do. 8:00 – 18:00 Uhr
Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

(SWe)

Sprechstunde der Friedensrichterin

Nächster regulärer Termin findet am 11. Oktober 2018 statt

Die nächste Sprechstunde der Friedensrichterin der Stadt Pirna, Silke Maresch, findet am Donnerstag, den 11. Oktober 2018 statt. Ab 17:00 Uhr wird die Frie-

densrichterin Anträge im Rathaus (Kleiner Ratssaal, Am Markt 1/2, 01796 Pirna) entgegennehmen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. (JNi)



V.l.n.r.: „Pater Anonymus“, OB Hanke, Vereinsmitglied Rolf Arnold und Vorstandsvorsitzender Tilo Kalkreiber zapfen frisches Quellwasser (Foto: Stadtverwaltung)

110 Jahre Erlpeter

Pirnaer Brunnen feiert Geburtstag

Am 12. September 2018 wurde Erlpeters 110. Geburtstag mit Blumenschmuck und Kaffee, frisch gebrüht mit Erlpeterwasser, gefeiert. Die Sandsteinfigur wurde am selbigen Datum im Jahr 1908, gegen 16:00 Uhr feierlich vom „Pirnaer Verschönerungsverein“ an Mitglieder des Stadtrates Pirna übergeben. Viele Bürger der Stadt seien anwesend gewesen. Der Verband der Selbständigen Pirna e.V., der die Nachfolge des Vereins angetreten hat, behielt immer ein wachsames Auge auf diesen Brunnen, kümmerte sich hin und wieder um Repa-

raturen, organisierte jedes Jahr zu Ostern eine Blumenranke und veranstaltete zum „110.“ ein kleines Treffen vor Ort. Und wie es sich zu einer Geburtstagsrunde gehört, gab es Kaffee für alle teilnehmenden Gäste und Bürger der Stadt. In verschiedenen Überlieferungen festgehalten und von unseren Stadtführern immer zum Besten gegeben – der Erlpeterbrunnen spendet bestes Kaffeewasser und tatsächlich soll es noch heute Bürger geben, die sich frisches Quellwasser beim Erlpeter holen und damit ihren Kaffee aufbrühen. (JNi)

Widerspruchsrecht zur Datenübermittlung an Bundeswehr

Bis zum 31. März 2019 kann in schriftlicher Form widersprochen werden

Die Meldebehörden übermitteln jährlich bis zum 31. März an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im darauf folgenden Jahr volljährig werden: 1. Familiennamen, 2. Vornamen, 3. derzeitige Anschrift.

Diese Datenübermittlung erfolgt für die Zusendung von Informationsmaterial für den Dienst in der Bundeswehr. Am 31.

März 2019 werden demzufolge die genannten Daten aller Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit des Geburtsjahrganges 2002 an die Bundeswehr übermittelt. Bis zu diesem Datum können alle Betroffenen des Jahrganges 2002 dieser Datenübermittlung widersprechen. Der Widerspruch ist schriftlich gegenüber der Meldebehörde zu erklären und wird mit Vollendung des 18. Lebensjahres des Betroffenen gelöscht. (TGo)

Wie fahrradfreundlich ist Pirna?

Jetzt abstimmen beim ADFC-Fahrradklima-Test 2018

Ab sofort läuft die Umfrage zum großen ADFC-Fahrradklima-Test 2018. Der Fahrrad-Club ruft gemeinsam mit dem Bundesverkehrsministerium wieder hunderttausende Radfahrerinnen und Radfahrer dazu auf, die Fahrradfreundlichkeit von Städten und Gemeinden zu bewerten. Der Test hilft, Stärken und Schwächen der Radverkehrsförderung zu erkennen. In diesem Jahr ist Familienfreundlichkeit des Radverkehrs das Schwerpunktthema. Bei der Online-Umfrage werden 32 Fragen zur Fahrradfreundlichkeit gestellt – beispielsweise, ob das Radfahren Spaß oder Stress bedeutet, ob Radwege von Falschparkern freigehalten werden und ob sich das Radfahren auch für Familien mit Kindern sicher anfühlt. Die Umfrage findet zwischen 1. September und 30. November 2018 über die Internetseite www.fahrradklima-test.de statt. Die Ergebnisse werden im Frühjahr 2019 präsentiert. (TGo)

Große Kreisstadt Pirna in Zahlen

Statistisches Jahrbuch für 2017 erschienen

Das Statistische Jahrbuch der Stadt Pirna für das Jahr 2017 ist erschienen. Dieses Zahlenwerk beschreibt die Veränderungen und das Wachsen in der Großen Kreisstadt in den vergangenen Jahren. Alle aufbereiteten Daten beziehen sich jeweils auf den Stichtag 31. Dezember. Ab sofort kann das Statistische Jahrbuch für einen Bezugspreis von 6,50 Euro (plus Versandkosten) erworben werden. Bestellungen nimmt die Stadtverwaltung unter folgendem Kontakt entgegen.

- Telefon: 03501 556-316 oder 556-281
- E-Mail: edv@pirna.de, Stichwort: Statistisches Jahrbuch 2017

Ein direkter Verkauf erfolgt im Bürgerbüro des Rathauses zu den allgemeinen Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 8:00 bis 12:00 sowie Dienstag und Donnerstag von 8:00 bis 19:00 Uhr. (TGo)

Bauarbeiten an der Langen Straße im Endsput

Zufahrt in die hintere Altstadt über Steinplatz gesperrt

Die Arbeiten zur Reparatur der Hochwasserschäden befinden sich in der nächsten Phase. Seit Mitte September ist die Zufahrt in das Altstadtareal rund um die Niedere Burgstraße nicht mehr über den Steinplatz möglich, sondern über die Badergasse, Lange Straße zwischen Badergasse und Töpfergasse über die Töpfergasse, Am Kirchplatz und Niedere Burgstraße. In diesem Bereich ist während der Bauzeit die Einbahnstraßenregelung gedreht oder aufgehoben. Die Parkmöglichkeiten auf der Lange Straße entfallen zwischen Badergasse und Töpfergasse. Die Haltestelle des

Citybusses ist verlegt auf die Lange Straße zwischen Niedere Burgstraße und Töpfergasse. Der Citybus fährt die ausgeschilderte Umleitung. In gebundener Bauweise wird in der Fahrbahn das Pflaster wieder verlegt. Aus diesem Grund sind die jeweiligen Baubereiche für den Verkehr komplett gesperrt. Die Bauarbeiten dauern bis Anfang November an. Die Kosten der Gesamtmaßnahme belaufen sich auf rd. 220.000 Euro und werden vom Freistaat Sachsen sowie der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Beseitigung der Hochwasserschäden aus 2013 gefördert. (TGo)

Fernbedienung für Ladearm gefunden

Fundort: Struppener Straße im Kreisverkehr

Im Kreisverkehr auf der Struppener Straße fanden am Dienstag, den 18. September Mitarbeiter des städtischen Bauhofes eine Fernbedienung eines Ladearms oder eines Kranes vom Hersteller „Atlas“. Die Fernbedienung kann im Bürgerbüro des Rathauses zu den Dienstzeiten (Mo., Mi., Fr. von 8:00 bis 12:00 Uhr sowie Di. und Do. von 8:00 bis 19:00 Uhr) abgeholt werden. Vorher ist jedoch nachzuweisen, dass dieses Gerät wirklich zum zugehörigen Fahrzeug gehört. (TGo)

Deutscher Städtetag zu Gast in Pirna

Über 20 Stadtoberhäupter bewunderten das schöne Pirna

Anfang September tagte der Ausschuss mittlerer Städte des Deutschen Städtetages in Pirna. Über 20 Oberbürgermeister und Bürgermeister mittelgroßer deutscher Städte aus dem gesamten Bundesgebiet waren aus diesem Anlass nach Pirna gereist. Die inhaltlichen Beratungen des Ausschusses wurden umrahmt von einem Begleitprogramm, das die Sandsteinstadt an der Elbe gestaltete. So führte Oberbürgermeister Hanke die Gäste zu allen Sehenswürdigkeiten der Pirnaer Altstadt bis hoch in die Bastionen; auch der Pirnaer Nachtwächter entführte die Gruppe zu einem Rundgang durch das nächtliche Pirna. Die Sitzungs-



teilnehmer durften sich außerdem von der vielfältigen und schmackhaften Gastronomie in Pirna überraschen lassen. (JNi)

*Teilnehmer des Deutschen Städtetages
(Foto: Stadtverwaltung)*

UNDUZO a Capella im Q24

EVP lädt Kunden am 29. September kostenfrei zum Konzert ein

Die Energieversorgung Pirna GmbH (EVP) lädt +Card Kunden mit einer gültigen +Card am 29. September 2018 kostenfrei zum Konzert von UNDUZO in die Kleinkunsthöhle Q24 ein. „Schweigen Silber, Reden Gold“ so heißt das neue Album der A Capella-Band UNDUZO. Mit ihrer Popmusik macht die preisgekrönte fünfköpfige Band Musik außerhalb gängiger Schemata und stellt mit Begeisterung ihr neues Album vor. Beginn der Veranstaltung ist um 20:00 Uhr.

Die fünf jungen Künstler holen nicht nur gestandene Popmusikfans ab, sondern begeistern auch junge Menschen mit ihrem professionellen Auftritt, der diesmal in Pirna stattfindet. Aufgrund des begrenzten Frei-Ticketangebotes melden sich Interessenten der Veranstaltung im Vorfeld unter der Tickethotline telefonisch unter 03501 506-800 oder per E-Mail unter verein@q24pirna.de an. Für die zwei eingetragenen Vertragspartner sind die Eintrittskarten kostenfrei. Das Eintrittsticket ist nach Vorlage der gültigen +Card bis spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn an der Abendkasse abzuholen. Auf Nachfrage sollten sich die die Nutzer der +Card mit einem Dokument ausweisen können. Selbstverständlich kann die Veranstaltung von jedermann zum Normalpreis oder ggf. dem ermäßigten Preis besucht werden. Weitere Veranstaltungen an denen die +Kunden der EVP kostenfrei teilnehmen können sind:

- am 7. Oktober „Kaffeeklatsch mit Hilmar Eichhorn“ im Tom-Pauls-Theater
- am 19. Oktober „Thomas Stelzer“ Konzert auf der Burg Stolpen.

Wie bekommt man eine +Card der Energieversorgung?

Kunden, die einen +Vertrag zur Versorgung mit Strom oder Erdgas bei der EVP abgeschlossen haben, erhalten die aktuelle +Card automatisch. Anfragen zum +Vertrag werden im Kundencenter der EVP, auf der Seminarstraße 18b in Pirna oder unter der kostenlosen Servicenummer 0800 5891403 beantwortet. (UUU)

Geibeltbad lädt ein zum Seepferdchen-Tag

Stadtwerke bieten am 29. September das Ablegen der Seepferdchen-Prüfung kostenfrei an

Am Samstag, den 29. September gibt es im Geibeltbad in der Zeit von 10:00 bis 16:00 Uhr ein besonderes Angebot. Kleine und große Schwimmer, die noch keinen Nachweis besitzen, erhalten den Seepferdchen-Nachweis an diesem Tag kostenlos. So funktioniert es: Mit dem normalen Eintrittspreis gehen die Interessenten in die Halle und absolvieren dort während ihres

Badeaufenthaltes beim Schwimmmeister ihre Prüfung für das Seepferdchen. Der Schwimmer erhält einen Nachweis zur Vorlage und kann sich im Nachgang an der Rezeption seine Schwimm-Urkunde abholen. Am Seepferdchen-Tag entfällt die normale Gebühr von 6 Euro für die Abnahme der Prüfung. Es fällt für die Teilnehmer nur der normale Eintrittspreis an. (UUU)



KiP*Star DELUXE

WGP unterstützt Einkaufskampagne

Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) unterstützt die diesjährige Einkaufskampagne in Pirna. Mit dem Label „KiP*Star“, das für „Kauf in Pirna“ steht, haben das Pirnaer Stadtmarketing und der Citymanagement Pirna e.V. eine neue Idee für das Einkaufen in Pirna entwickelt.

„KiP*Star“ ist ein jeder, der sich für den Einzelhandel und eine lebendige Innenstadt einsetzen möchte. Als Unterstützer und Förderer der Aktion darf sich die WGP nunmehr als „KiP*Star DELUXE“ bezeichnen. Weitere Informationen zur Initiative finden Sie unter www.kipstar.de (SSa)

Baumaßnahmen der SWP/EVP

Realisierung im Oktober 2018

Die nachfolgenden Baumaßnahmen werden im Auftrag der Stadtwerke Pirna GmbH und der Energieversorgung Pirna GmbH im Oktober durchgeführt:

- **Robert-Koch-Straße/Siegfried-Rädel-Straße:** Erweiterung der Fernwärmehauptleitung bis Scheunenhofcenter
- **Remscheider Straße 1:** Sanierung Kollektor Sonnenstein
- **Reutlinger Straße 2 – 13:** Erneuerung der Fernwärmehauptleitung (Restleistungen)
- **Wehlener Straße:** Neubau von Erdgasleitungen
- **Vorwerkstraße:** Neubau von Trinkwasserleitungen

- **Boleslawicer Straße:** Errichtung von Spülschächten
- **Eichendorffstraße:** Erneuerung der Trinkwasser- und Erdgasleitungen
- **Obervogelgesang:** Erneuerung von Erdgasleitungen
- **Oberposta 1. BA Hausnr. 65 bis Wendeplatz 31b:** Verlegung eines Schmutzwasserkanals und Bau eines zentralen Pumpwerkes
- **Gewerbegebiet Copitz Nord:** Abwassertechnische Erschließung, Verlegung von Schmutz- und Regenwasserkanälen
- **Max-Schwarze-Straße:** Erneuerung des Mischwasserkanals (UUU)

Verkehrseinschränkungen im Bereich der Remscheider Straße

Sanierung der Fernwärme-Kollektoren auf dem Sonnenstein

Die Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) sanieren die Fernwärmekollektoren auf dem Sonnenstein. Am 21. September wurden die Bauarbeiten im Bereich der Remscheider Straße 2 a fertig gestellt und die halbseitige Sperrung aufgehoben. Seit dem 24. September rückt das Baufeld in den Bereich der Remscheider Straße 1/Var-kauring 105 vor. Für die Durchführung der weiterführenden Maßnahmen ist eine Vollsperrung der Remscheider Straße in diesem Bereich notwendig.

Seit April wird im Auftrag der Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) der Kollektor saniert. Das ca. 40 Jahre alte, begehbare Bauwerk, in dem unterirdisch Rohrleitungen und Kabel verlegt sind, wird den modernen Anforderungen und Auflagen für Sicherheit und Brandschutz angepasst. Das Ende der Gesamt-Baumaßnahme ist für November 2018 vorgesehen.

Mit der Bauausführung ist die Firma Strabag AG von der Stadtwerke Pirna GmbH beauftragt worden. (UUU)

Montagearbeiten am Fernwärmenetz in Copitz

Versorgungsunterbrechung mit Fernwärme notwendig

Die Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) führen notwendig Montage- und Schweißarbeiten am Fernwärme-Hauptleitungsstrang in Copitz durch. Auf Grund dessen wird es Versorgungsunterbrechungen für Fernwärme geben. Während der Unterbrechung wird keine Wärme und kein Warmwasser an die Betroffenen geliefert. Am

1. Oktober in der Zeit von 4:00 bis ca. 22:00 Uhr sind die Kunden auf der Lindenstraße, der Schillerstraße 37 bis 47 und der Pratzschwitzer Straße 13 von der Einschränkung betroffen. Die entsprechenden Hauseigentümer und die Vertragspartner der SWP wurden bereits schriftlich über die Einschränkung informiert. (UUU)

Stadtwerke bauen Baustelle auf der B 172 zurück

Letzter Bauabschnitt auf der Robert-Koch-Straße steht noch an

Am 17. September begannen die Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) mit dem Rückbau der Baustelleneinrichtung zur neuen Fernwärmeleitung auf der Bundesstraße B 172 in Pirna. Des Weiteren wird der Mittelstreifen wiederhergestellt. Dazu wird die Fahrbahn auf der Bundesstraße jeweils den einzelnen Bauschritten angepasst. Während der Bauarbeiten wird, so wie bisher, jeweils eine Fahrbahn in jede Fahrtrichtung befahrbar sein. Ab 8. Oktober wird die B 172 dann wieder vollständig zur Verfügung stehen. Dann rollt der Fahrzeugverkehr wieder zweiseitig in jede Richtung.

Da die Linksabbiegemöglichkeit ins Stadtzentrum über die Robert-Koch-Straße weiterhin nicht gegeben ist wird eine Umleitung über die Einsteinstraße, Zehistaer Straße und Clara-Zetkin-Straße stadteinwärts ausgewiesen.

Ab Mitte Oktober 2018 beginnt dann der letzte Bauabschnitt des umfangreichen Bauvorhabens zum Bau der neuen Fernwärmeleitung. Die Bauarbeiten zur Anbindung des Scheunenhof-Centers werden auf der Kreuzung Siegfried-Rädel-Straße/Robert-Koch-Straße weitergeführt. Bis dahin wurde die Trasse schon in den vorherigen Bauschritten vorbereitet. Von hier wird im letzten Abschnitt die Fernwärmeleitung bis an das Scheunenhof-Center verlegt. Während des letzten Bauabschnittes wird es noch einmal Verkehrseinschränkungen auf der Robert-Koch-Straße sowie der Siegfried-Rädel-Straße geben.

Die Stadtwerke Pirna GmbH hat mit der Baumaßnahme die Firmen Daume GmbH, Dresden (Rohrbau) und Teichmann Bau GmbH, Wilsdruff (Tiefbau) beauftragt. (UUU)

Im Fackelschein durch die Nacht

15. WGP-Citylauf am 5. Oktober in Pirnas Altstadt

Am 5. Oktober startet in der Pirnaer Altstadt der 15. WGP-Citylauf. Unter dem Motto „Im Fackelschein durch die Nacht“ werden am Start wieder zahlreiche Einzeläufer und Staffeln erwartet.

Der von uns, in Kooperation mit dem Kreissportbund Sächsische Schweiz-Ost-erzgebirge e.V., jährlich organisierte Lauf ist mittlerweile zu einem festen Bestandteil des Pirnaer Sportkalenders geworden. Die Besonderheit des Laufes liegt darin, dass die Veranstaltung in der Dunkelheit, vor der Kulisse der einzigartigen Pirnaer Altstadt stattfindet. Der Rundkurs durch Gassen und Straßen der Stadt wird mit Fackeln beleuchtet sein.

Start und Ziel des Laufes sowie die Verpflegung der Läufer und die Bewirtung der Gäste befinden sich auf dem Marktplatz vor dem Rathaus. Pünktlich 19:00 Uhr fällt dort der Startschuss zu einem Einzellauf über rund 10.000 Meter. Die Wertung des Laufes erfolgt in Altersklassen nach den Bestimmungen des Leichtathletikverbandes (DLV). Die weiblichen und männlichen Gesamtsieger der Plätze 1 bis 3 erhalten einen Pokal und eine Siegesprämie.

Gegen 20:15 Uhr startet an gleicher Stelle ein Staffellauf über 10 x rund 1.100 Meter. Die Teilnehmer des Staffellaufes können mit jeweils fünf bis zehn Läufern (maximal zwei Runden pro Läufer) in den Klassifizierungen „Schulen“ (Oberschulen/Gymnasien), „Sportvereine/Laufgruppen“ und „Fun-Teams“ (Vereine/Gremien/Unternehmen/Gruppen) an den Start gehen. Die Plätze 1 bis 3 der jeweiligen Klassen erhalten einen Pokal und eine Siegesprämie. (SSa)



Online-Anmeldung zum 15. WGP-Citylauf 2018

baer-service.de/veranstaltung/WGP/

Ergebnisse vom 14. WGP-Citylauf 2017

baer-service.de/ergebnisse/WGP/2017/

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

RICHARDWAGNERSTÄTTEN

Warum Wagner nicht mal heiter?!

Die Richard-Wagner-Stätten Graupa zeigen in einer Sonderausstellung aktuell Karikaturen von Peter Klier. Darunter sind Arbeiten aus „Rienzi“, „Der fliegende Holländer“, „Tannhäuser“ und „Lohengrin“ zu sehen, den Opern, die mehr oder weniger in Verbindung zur Hofkapellmeisterzeit Wagners in Dresden stehen.

Wer Bilder und Karikaturen von Peter Klier ansieht, wird zwischen den Zeilen neben einem spitzen Humor und einer Spur Zynismus auch ein gerüttelt Maß an alltäglichem Lebenswahnsinn finden. Immer aber spürt man Kenntnisreichtum und Begeisterung, den liebevoll heiteren sowie kritischen Blick auf die Dinge und vor allem die Achtung vor den Themen, den Dingen, die er darstellt. Besucher können die Werke genießen, ohne Fachmann zum dargestellten Thema zu sein.

Peter Klier, Jahrgang 1939, studierte Wirtschaftswissenschaften und arbeitete als Lehrer und Schulleiter. Einen großen Teil seiner Freizeit widmete er stets seiner „geheimen“ Leidenschaft: den Karikaturen. Dass bildkünstlerisches Arbeiten und die Begeisterung für Opernmusik gut zusammen zu bringen sind, beweisen Kliers Arbeiten zu verschiedenen Opern und Komponisten, darunter auch Richard Wagner. Im Jagdschloss Graupa waren bereits 2014 Arbeiten von Klier zu sehen. Daraufhin übergab der Künstler sein Wagner-Werk, 68 Blätter, als Dauerleihgabe an das Museum. Es



Karikatur zu „Lohengrin“ von Peter Klier



Karikatur zu „Lohengrin“ von Peter Klier

sind Karikaturen zu den frühesten Opern Wagners von „Das Liebesverbot“ und „Die Feen“ über die so genannten Dresdner Opern bis hin zum Spätwerk mit „Tristan und Isolde“ und „Der Ring des Nibelungen“. Die aktuelle Ausstellung ist noch bis zum 30. September 2018 zu sehen.

HERDERHALLE PIRNA

Herbstprogramm in der HerderHalle

Die Pirnaer HerderHalle bietet auch in der zweiten Jahreshälfte ein abwechslungsreiches Programm – ob Multimedia-Reisevortrag, Stand-up-Comedy oder Kindertheater – hier ist für jeden etwas dabei. Gleich am 20. Oktober ist der Comedian Bernhard Hoëcker mit seinem fünften Bühnenprogramm „So liegen Sie richtig falsch“ zu Besuch in der HerderHalle. Auf typisch hoëckereske Art widmet er sich dabei den Denkstrukturen seiner Mitmenschen und begibt sich auf eine Reise von Wahrnehmungsverzerrungen. Dabei schreckt er noch nicht einmal davor zurück, der Evolution ihre Fehler vorzuhalten. Mit Seekajak und Fahrrad geht es dann am 17. November nach Schweden und Norwegen, wenn der Extremabenteurer Wal-

ter Költsch von seinen Erlebnissen in Skandinavien berichtet. Die Kombination aus packenden Filmaufnahmen, humorvollen Live-Kommentaren und Hintergrundinformationen über Land und Leute lassen seine Vorträge zu einem unvergesslichen Abend werden.

Ein Abenteuer ganz anderer Art wartet auf alle kleinen und großen Freunde von Räuber Hotzenplotz am 2. Dezember. Das H.O. Theater aus Dresden bringt eine der berühmtesten Kindergeschichten von Otfried Preußler nach Pirna: Eines Tages stiehlt der gerissene Räuber Großmutterns geliebte Kaffeemühle. Für Kasperl, Seppel und Wachtmeister Dimpfelmoser – natürlich auch das Publikum – beginnt eine heitere Räuberjagd.

Weitere Veranstaltungen unter www.kultur.pirna.de. Tickets für die HerderHalle gibt es beim TouristService (Telefon: 556-446) und online unter www.ticket.pirna.de.



Bernhard Hoëcker, Fotograf: Guido Schröder

STADTMUSEUM PIRNA

Galeriekonzert mit dem Landesgymnasium für Musik

Im Oktober findet im historischen Kapitelsaal im StadtMuseum Pirna das nunmehr 108. Galeriekonzert statt. Dieses Mal präsentiert das junge Holzbläserensemble des Sächsischen Landesgymnasiums für Musik Carl Maria von Weber virtuose Musik von Antonín Dvořák und Wolfgang Amadeus Mozart.

■ **Sa, 06.10. | 19:00 Uhr | StadtMuseum**
Eintritt: 12,00 €, ermäßigt 8,00 €
Einlass 18:30 Uhr



108. Galeriekonzert

Expertenführung

Die aktuelle Sonderausstellung „Gold gab ich für Eisen“ im Stadtmuseum beschäftigt sich mit Pirnas Rolle als Garnisonsstadt und der anfänglichen Kriegsbegeisterung zur Zeit des Ersten Weltkriegs. Zu entdecken gibt es viele originale Zeugnisse der Pirnaer Militärgeschichte, beispielsweise einen deutschen Boxsattel für die Fahrer der Artillerie, komplett ausgestattet mit Packtaschen und Artillerie-Mannschafts-säbel, eine Paradeüberlegedecke sowie eine tragbare Feldschmiede. Begleitend kann man bei der Führung mit Frank Stübner, einem Experten für Militaria, durch die Ausstellung gehen und allerlei historische Details und Hintergründe erfahren.

■ **Mi, 10.10. | 19:00 Uhr | Stadtmuseum**
Eintritt: 4,00 €
Einlass 18:30 Uhr



Exponate der Sonderausstellung „Gold gab ich für Eisen“

BASTIONENPIRNA

Saisonende im Skulpturensommer

Der sechste Pirnaer Skulpturensommer neigt sich seinem Ende entgegen und so

findet zum Abschluss am 30. September in den Bastionen der Festung Sonnenstein eine Finissage statt, zu der auch der Künstler Hans Scheib noch einmal anwesend sein wird.

Letztmalig bietet sich dann auch die Gelegenheit, die einzigartige Ausstellung mit dem Titel „Spiel, Symbol und Fest“ zu genießen und am abschließenden Rundgang mit der Kuratorin Christiane Stoebe teilzunehmen. Für den musikalischen Rahmen sorgt der Dresdner Perkussionist Bernd Sikora mit seiner Steinharpa.



Hans Scheib, Fotograf: Jan Sobottka

■ **So, 30.09. | 15:00 Uhr | Bastionen Festung Sonnenstein**
Eintritt: frei

STADTBIBLIOTHEK PIRNA

Kriminächte starten in die 16. Saison

Die „Pirnaer Kriminächte“ in der Stadtbibliothek Pirna sind längst kein Geheimtipp mehr. 2003 starteten sie als monatliches Veranstaltungsangebot mit mehreren Krimiautoren, die kostenfrei im Dachgeschoss der Stadtbibliothek lasen. Damit wollte der Autorenverein „Syndikat“ den Wiederaufbau der Bibliothek nach den verheerenden Fluten von Gottleuba und Elbe unterstützen. Das Format erwies sich als Volltreffer. Auch nach der Benefiz-Saison führte die Bibliothek die Veranstaltungsreihe weiter, allerdings auf die Wintermonate beschränkt. Die bisher 80 Kriminächte besuchten 27.400 Gäste. Besonders beliebt sind regionale Krimis, am besten gewürzt mit einer Prise Humor. Aber auch authentische Fälle und Krimireihen können auf eine große Fangemeinde verweisen. Auch in der 16. Saison wird

eine bunte und spannende Mischung angeboten:

Den Auftakt macht am 27. Oktober Jörg Böhm mit seinem zweiten AIDA-Kreuzfahrtkrimi „Niemandesblut“ (nähere Informationen dazu folgen im nächsten „Anzeiger“). Am 24. November wird Wolfgang Burger aus „Wen der Tod betrügt“ lesen. Im neuen Jahr dürfen sich die Krimifans auf „Brandenburger Gold“ mit Carla Maria Heinze freuen. Sie wird am 19. Januar 2019 zu Gast sein. Der Februar bringt die beliebte MDR-Moderatorin Griseldis Wenner nach Pirna. Sie stellt mit „Das gefälschte Testament“ authentische Fälle aus Mitteldeutschland vor.

Die Kriminächte finden immer 20:00 Uhr im Dachgeschoss des alten Bürgerhauses statt und verleihen der Veranstaltung damit eine urige und anheimelnde Atmosphäre. Ein Getränkeimbiss sorgt für das leibliche Wohl und der Buchverkauf für das geistige. Gern sind die Autoren auch zum Signieren ihrer Bücher bereit und oft noch lange nach der Lesung in Gespräche mit dem Publikum vertieft. Tickets gibt es in der Stadtbibliothek, im TouristService Pirna und unter www.tickets.pirna.de.

Termine:

- Mi, 26.09. | 16:00 Uhr | Vorlesestunde für Bücherminis ab 3 Jahren
- Do, 04.10. | 9:00 Uhr | Tagesmuttertreff – auch für -vatis





Sitzungsplan für den Monat Oktober 2018

Öffentliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung Pirna

Datum, Uhrzeit	Sitzung	Tagungsort
Donnerstag, 25.10.2018, 18:00 Uhr	Ausschuss für Ordnungs-, Kultur- und Bürgerschaftsangelegenheiten	großer Ratssaal
Dienstag, 30.10.2018, 18:00 Uhr	Strategie- und Finanzausschuss	großer Ratssaal
Dienstag, 30.10.2018, 18:30 Uhr	Ortschaftsrat Graupa	Versammlungsraum Turnhalle

Im Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen worden, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren und voraussichtlich stattfinden werden. Bekanntgabe der Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse erfolgt jeweils zehn Tage vor der Sitzung ortsüblich

■ am Rathaus der Großen Kreisstadt Pirna – Südseite
 ■ im Ortsteil Graupa am Tschai-kowski-platz (Nähe Bushaltestelle) sowie
 ■ im Ortsteil Birkwitz-Pratzschwitz auf der Pratzschwitzer Straße 198a (vor der Kindertagesstätte)
 im verschließbaren Schaukasten.

Pirna, 26.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



Die Tagesordnung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen finden Sie zusätzlich im Internet unter www.stadtrat.pirna.de

Bekanntmachung der Beschlüsse der 41. Sitzung des Stadtrates Pirna

am 11.09.2018

Eingang von Spenden – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in den Anlagen (Stand: 27.08.2018) aufgeführten Spenden werden angenommen.

Beschluss-Nr. 18/0947-20.1

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Eingang einer Spende über 1.000,00 EUR – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in der Anlage (Stand: 27.08.2018) aufgeführte Spende wird angenommen.

Beschluss-Nr. 18/0948-20.1

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Eingang einer Spende über 1.000,00 EUR – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in den Anlagen (Stand: 27.08.2018) aufgeführte Spende wird angenommen.

Beschluss-Nr. 18/0949-20.1

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Eingang einer Spende über 1.000,00 EUR – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in den Anlagen (Stand: 27.08.2018) aufgeführte Spende wird angenommen.

Beschluss-Nr. 18/0950-20.1

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Eingang einer Spende über 1.000,00 EUR – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in den Anlagen (Stand: 27.08.2018) aufgeführte Spende wird angenommen.

Beschluss-Nr. 18/0951-20.1

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Grundsatzentscheidung zum Neubau der Sporthalle Einsteinstraße 16 durch die Stadt Pirna

1. Der Stadtrat beauftragt die Stadtverwaltung den Ersatzneubau der Sporthalle Einsteinstr.16 als Zweifeldsporthalle zu übernehmen.
 Dazu ist ein Antrag auf Fördermittel beim Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ und beim Land zu stellen.
2. Die bereits durch den Sportverein beauftragte und abgenommene Leistungsphase 3 wird übernommen und bildet Grundlage für die weitere Beauftragung.
3. Die Durchführung der Maßnahme erfolgt in Abhängigkeit der Einstellung/Bestätigung entsprechender Haushaltsansätze/des Investitionshaushalts.

Beschluss-Nr. 18/0826-40.2

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Übersicht Zuwendungseingänge

Begünstigte Organisationseinheit	Zweck	Zuwendungshöhe in EUR
Fachgruppe 37	Unterstützung Jugendfeuerwehr	100,00
Fachgruppe 37	Unterstützung Jugendfeuerwehr Pirna	570,00
Fachgruppe 40	Stadtbibliothek Pirna – Buchsommerabschluss 2018	50,00
Fachgruppe 40	Stadtbibliothek Pirna – Buchsommerabschluss 2018	50,00
Fachgruppe 40	Stadtbibliothek Pirna – Buchsommerabschluss 2018	50,00
Fachgruppe 40	Stadtbibliothek Pirna – Buchsommerabschluss 2018	50,00
Fachgruppe 40	Stadtbibliothek Pirna – Buchsommerabschluss 2018	100,00
Fachgruppe 40	Stadtbibliothek Pirna – Buchsommerabschluss 2018	150,00
Fachgruppe 40	Stadtmuseum Pirna – Restaurierung von Kunstgegenständen	465,90
Fachgruppe 40	Stadtbibliothek Pirna – Anschaffung neue Bücher	266,23
Fachgruppe 61	Stadtradeln Pirna 2018	400,00
Fachgruppe 61	Stadtradeln Pirna 2018	300,00
Fachgruppe 61	Stadtradeln Pirna 2018	500,00
Gesamt		3.052,13

Anlage 1 – öffentlich zu BVL-18/0947-20.1 (Stand: 27.08.2018)

Begünstigte Organisationseinheit	Zweck	Zuwendungshöhe in EUR
Fachgruppe 01	Ankauf eines Bildes „Pirna, Markt 1“	1.000,00
Gesamt		1.000,00

Anlage 1 – öffentlich zu BVL-18/0948-20.1 (Stand: 27.08.2018)

Begünstigte Organisationseinheit	Zweck	Zuwendungshöhe in EUR
Fachgruppe 40	Schenkung für Richard-Wagner-Stätten – Grafiken und weitere künstl. Werke	5.000,00
Gesamt		5.000,00

Anlage 1 – öffentlich zu BVL-18/0949-20.1 (Stand: 27.08.2018)

Begünstigte Organisationseinheit	Zweck	Zuwendungshöhe in EUR
Fachgruppe 40	Schenkung für Richard-Wagner-Stätten – Sandstein-tafel mit historischer Inschrift	3.715,18
Gesamt		3.715,18

Anlage 1 – öffentlich zu BVL-18/0950-20.1 (Stand: 27.08.2018)

Begünstigte Organisationseinheit	Zweck	Zuwendungshöhe in EUR
Fachgruppe 40	Schenkung für Richard-Wagner-Stätten – sh. Anlage	30.000,00
Gesamt		30.000,00

Anlage 1 – öffentlich zu BVL-18/0951-20.1 (Stand: 27.08.2018)

Objekt Lohengrinstraße 2 – Nutzung als Kindertageseinrichtung

1. Der Stadtrat bestätigt die Weiterführung der Nutzung als Kindertageseinrichtung im Objekt Lohengrinstraße 2.
2. Der Verlängerung des Betriebes der Außenstelle der Kindertageseinrichtung Regenbogen/Hort Graupa am Standort durch den DRK Kreisverband Pirna e.V. wird zugestimmt.
3. Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, mit der Herstellung der erforderlichen 2. Rettungswege.

Beschluss-Nr. 18/0916-40.1

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Ausbau Betreuungsangebot – Kindertageseinrichtung „Am Reitplatz“

Auf der Grundlage der Bedarfsplanung (BVL-18/0879-40.1) mit Stand vom Mai 2018 stimmt der Stadtrat dem Neubau der Kindertageseinrichtung ‚Am Reitplatz‘ zu. Der Standort gemäß Anlage 1 wird hierfür bestätigt.

Die Verwaltung wird beauftragt alle im Zusammenhang mit dieser Maßnahme notwendigen Schritte zu veranlassen. Die jeweils erforderlichen Beschlüsse in Bezug auf die Maßnahme sind entsprechend der Hauptsatzung vorzubereiten und dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen.

Die Maßnahme wird im Investitionsplan 2019/2020 wertmäßig aufgenommen und mit Erlangung der Rechtskraft des Haushaltsplans begonnen.

Zur Planung der Freispielflächen sowie zur Ausstattung erfolgt eine separate Beschlussfassung.

Beschluss-Nr. 18/0917-40.1

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

2. Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Pirna

Der Stadtrat beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Pirna in der Fassung vom 31.07.2018. Der

Satzungsentwurf, der als Satzungs-niederschrift beigelegt ist, ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr. 18/0937-37.0

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

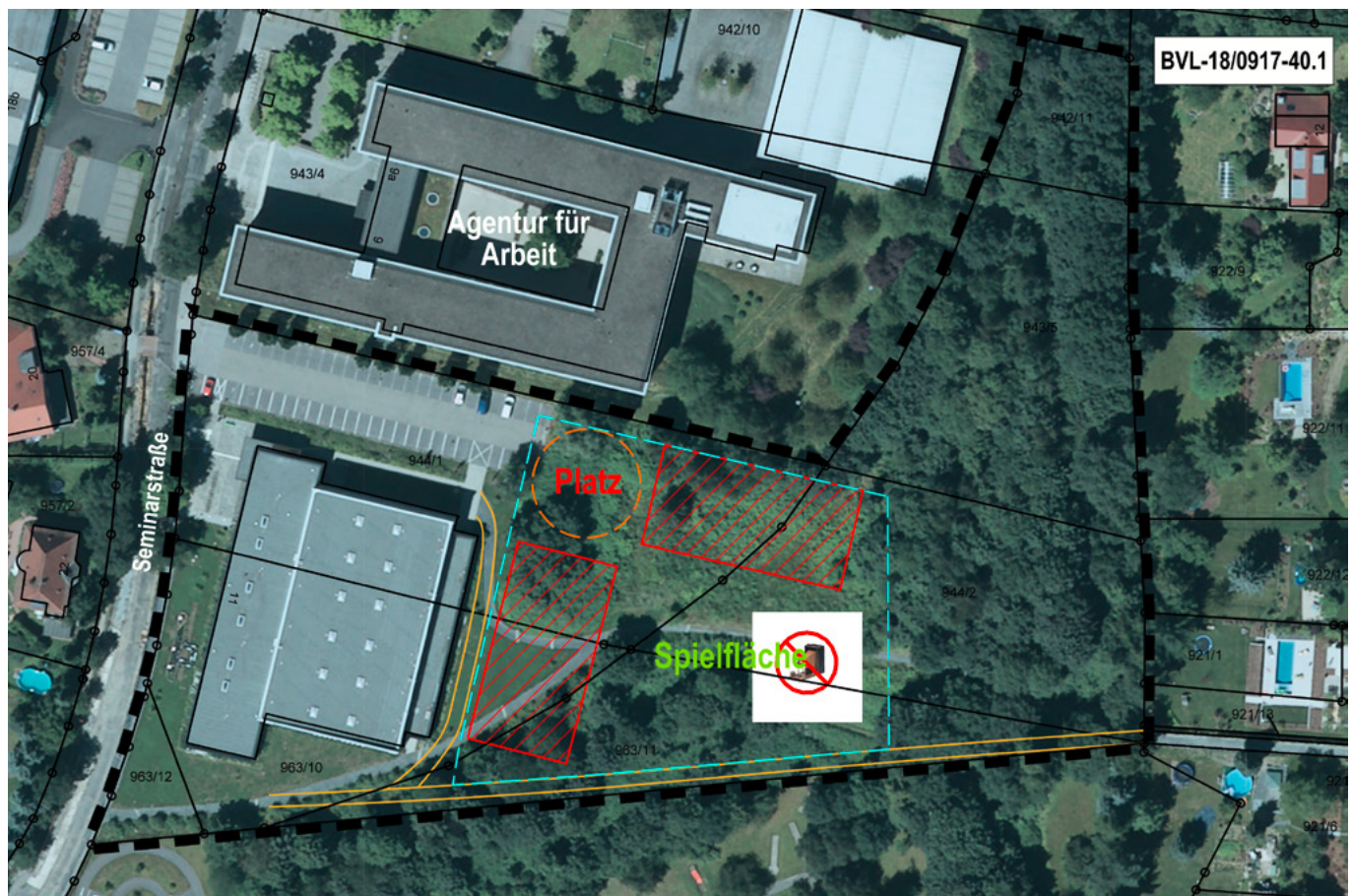
1. Änderung der Richtlinie der Stadt Pirna über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Gleichstellung und Chancengleichheit von Frauen und Männern

Die als Anlage 1 beigelegte 1. Änderung der Richtlinie der Stadt Pirna über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Gleichstellung und Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Fassung vom 12.07.2018 wird beschlossen.

Beschluss-Nr. 18/0915-GSTB

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



Anlage 1 zur BVL-18/0917-40.0 (Abbildung: Stadtverwaltung)

2. Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Pirna

Vom 11.09.2018

Aufgrund § 4 Absatz 1 Satz 1 Sächsische Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62) und § 15 Abs. 4 Sächsisches Gesetz über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl. S. 245; 647), das zuletzt durch das Gesetz vom 10. August 2015 (SächsGVBl. S. 466) geändert worden ist hat der Stadtrat am 11.09.2018 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Änderungen

Die Feuerwehrsatzung der Stadt Pirna vom 15.12.2015, öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Pirna „Pirnaer Anzeiger“ Nr. 01/2016 am 13.01.2016, zuletzt geändert durch Satzung am 06.09.2016, öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Pirna „Pirnaer Anzeiger“ Nr. 18/2016 am 28.09.2016 wird wie folgt geändert:

1. Der § 5 Absatz 1 Anstrich Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„– das gesetzlich festgelegte Alter zum Erreichen der Regelaltersrente vollendet hat,“

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Pirna, 12.09.2018

Klaus-Peter Hanke
Oberbürgermeister

Hinweise nach § 4 Sächsische Gemeindeordnung:

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung oder des anderen Ortsrechts nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,

2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
 3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
 4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.
- Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Andere Verletzungen können nach Ablauf der bezeichneten Frist nicht mehr geltend gemacht werden.

Pirna, 12.09.2018

Klaus-Peter Hanke
Oberbürgermeister

Anlage 1 zur BVL-18/0937-37.0

1. Änderung der Richtlinie der Stadt Pirna über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Gleichstellung und Chancengleichheit von Frauen und Männern

Vom 11.09.2018

1. Änderungen

Die Richtlinie der Stadt Pirna über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Gleichstellung und Chancengleichheit von Frauen und Männern vom 06.11.2012, bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Pirna Pirnaer Anzeiger Nr. 23/2012 am 05.12.2012, wird wie folgt geändert:

a) Die Ziffer 2.1 wird wie folgt geändert:
„2.1 Die Vergabe der Zuwendungen erfolgt nach Maßgabe dieser Richtlinie und im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel auf der Grundlage der §§ 23 und 44 der Sächsischen Haushaltsordnung in

der Fassung der Bekanntmachung vom 10. April 2001 (SächsGVBl. S. 153), die zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 15. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 630) geändert worden ist), in der jeweils geltenden Fassung sowie der Verwaltungsvorschriften des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Sächsischen Haushaltsordnung vom 27. Juni 2005 (SächsABl.SDr. S. S 226), die zuletzt durch die Verwaltungsvorschrift vom 3. Januar 2018 (SächsABl. S. 132, 453) geändert worden ist, zuletzt enthalten in der Verwaltungsvorschrift vom 8. Dezember 2017, in der jeweils geltenden Fassung.“

b) In der Ziffer 4.5 wird der erste Anstrich der Zwischenüberschrift „Projektspezifische Kosten“ wie folgt geändert:

„– Honorarkosten (bis zu 50,00 Euro/Stunde).“

c) In der Ziffer 4.6 wird der 1 Satz wie folgt geändert:

„Zuwendungsfähig ist grundsätzlich ein Honorar bis zu 250,00 Euro pro Referentin/Referent für ganztägige Mitarbeit (mind. 6 Std.).“

d) Die Ziffer 6 wird um folgende Ziffer. 6.3 ergänzt:

„6.3 Erstattungsansprüche von weniger als 10,00 Euro werden nicht geltend ge-



macht, es sei denn, die Einziehung ist aus grundsätzlichen Erwägungen geboten.“
e) Es wird eine neue Ziffer 7 wie folgt eingefügt:

„7. Befugnis zur Datenverarbeitung
7.1 Zur Gewährung von Zuwendungen nach dieser Richtlinie ist die Erhebung folgender personenbezogener Daten zulässig:

■ *Persönliche Identifikations- und Kontaktdaten des Zuwendungsempfängers/der Zuwendungsempfängerin (z.B. Vor- und Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) und*

■ *für die Ermittlung und Abrechnung der Zuwendung erforderliche Informationen (z.B. Einnahmen und Ausgaben für das Projekt, Bankverbindung).*

Eine Übermittlung dieser Daten an Dritte erfolgt nicht. Die Aufbewahrungsfrist beträgt 10 Jahre.

7.2 *Bei der Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten sind die Vorschriften der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum*

freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO) in der jeweils geltenden Fassung zu beachten.“

f) Die bisherige Ziffer 7 wird Ziffer 8.

2. Inkrafttreten

Die Richtlinie tritt am 01.10.2018 in Kraft.

Pirna, 12.09.2018

Klaus-Peter Hanke
Oberbürgermeister

Anlage 1 zur BVL-18/0915-GSTB

Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der Hausmeisterdienstleistungen für Objekte der Stadt Pirna; Los 1: Ortsteile Copitz, Graupa und Sonnenstein

Der Zuschlag hinsichtlich der „Hausmeisterdienstleistungen für Objekte der Stadt Pirna; Los 1: Ortsteile Copitz, Graupa und Sonnenstein“ wird an die **Dussmann Service Deutschland GmbH aus 01097 Dresden** vergeben.

Die Bezuschlagung erfolgt vorbehaltlich der noch laufenden Frist des § 134 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (Informations- und Wartepflicht).

Beschluss-Nr. 18/0927-68.2

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der Hausmeisterdienstleistungen für Objekte der Stadt Pirna; Los 2: Ortsteile Pirna, Rottwerndorf, Zehista und Neundorf

Der Zuschlag hinsichtlich der „Hausmeisterdienstleistungen für Objekte der Stadt Pirna; Los 2: Ortsteile Pirna, Rottwerndorf, Zehista und Neundorf“ wird an die **Dussmann Service Deutschland GmbH aus 01097 Dresden** vergeben.

Die Bezuschlagung erfolgt vorbehaltlich der noch laufenden Frist des § 134 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (Informations- und Wartepflicht).

Beschluss-Nr. 18/0928-68.2

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der Hausmeisterdienstleistungen für Objekte der Stadt Pirna; Los 3: Außenanlagenpflege

Der Zuschlag hinsichtlich der „Hausmeisterdienstleistungen für Objekte der Stadt Pirna; Los 3: Außenanlagenpflege“ wird an die **GFG Gesellschaft für Gebäudedienste Klaus Pflücke mbH aus 01877 Bischofswerda** vergeben.

Die Bezuschlagung erfolgt vorbehaltlich der noch laufenden Frist des § 134 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (Informations- und Wartepflicht).

Beschluss-Nr. 18/0929-68.2

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der Dienstleistung „Druck und Vertrieb des Pirnaer Amtsblattes – Pirnaer Anzeiger – in 01796 Pirna/01796 Dohma“

Der Zuschlag hinsichtlich der Dienstleistung „Druck und Vertrieb des Pirnaer Amtsblattes – Pirnaer Anzeiger – in 01796 Pirna/01796 Dohma“ wird an die **Verlag + Druck Linus Wittich KG aus 04916 Herzberg** vergeben.

Die Bezuschlagung erfolgt vorbehaltlich der noch laufenden Frist des § 8 des Säch-

sischen Vergabegesetzes (Informationspflicht).

Beschluss-Nr. 18/0942-68.2

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Beschluss des Lärmaktionsplanes 3. Stufe in der Fassung vom 01.08.2018

Der Lärmaktionsplan (LAP) 3. Stufe in der Fassung vom 01.08.2018 wird beschlossen.

Beschluss-Nr. 18/0935-61.1

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Änderung der Rechnungsprüfungsordnung

Der Stadtrat beschließt die als Anlage 1 beigefügte Rechnungsprüfungsordnung (Fassung vom 30.07.2018) für die Große Kreisstadt Pirna.

Beschluss-Nr. 18/0919-14.0

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der Großen Kreisstadt Pirna gemäß § 88 c (2) der Sächsischen Gemeindeordnung

Der Jahresabschluss 2016 der Großen Kreisstadt Pirna wird gemäß Anlagen festgestellt.

Beschluss-Nr. 18/0920-20.1

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Redaktionelle Anmerkung: Die Anlagen zum Jahresabschluss sind ab Seite 17 veröffentlicht.

Abweichung des Ergebnishaushaltes 2018

hier: Mehraufwendungen für die Verwaltungsumlage IndustriePark Oberelbe (IPO) in Höhe von 326.568 EUR

Für die Verwaltungsumlage IndustriePark Oberelbe (IPO) werden Mehraufwendungen in Höhe von 326.568 EUR zur Verfügung gestellt.

Zur Deckung werden veranschlagte Mittel gesperrt, realisierte Mehrerträge und Minderaufwendungen herangezogen.

Beschluss-Nr. 18/0922-20.1

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Abweichung des Ergebnishaushaltes 2018

hier: Mehraufwendungen für die Zahlung der Kreisumlage nach dem SächS-FAG für das Haushaltsjahr 2018 in Höhe von 631.716,38 EUR

Für die Zahlung der Kreisumlage müssen 631.716,38 EUR zusätzlich bereitgestellt

werden. Die Deckung erfolgt aus Mehrerträgen der Gewerbesteuer und des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer.

Beschluss-Nr. 18/0923-20.1

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Friedliche Nutzung des neuen Gewerbegebietes „IndustriePark Oberelbe“ (Fraktion DIE LINKE, STR, 08.05.2018)

Der nachfolgende Beschlussvorschlag wurde vom Stadtrat **abgelehnt**.

Der Stadtrat Pirna bekennt sich zu einer friedlichen Nutzung des Gewerbegebietes „IndustriePark Oberelbe“. Deshalb beauftragt der Stadtrat Pirna seine Vertreter im Zweckverband IndustriePark Oberelbe, der Ansiedlung eines Unternehmens nur zuzustimmen, wenn das Unternehmen die Herstellung oder den Umschlag von Waffen sowie den Nachschub oder die Zulieferung für militärische Zwecke ausschließt.

Beschluss-Nr. ANT-18/0157-61.0

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Betriebsfeuerwehr der Firma Schill u. Seilacher Chemie GmbH in Pirna (Fraktion DIE LINKE, STR, 08.05.2018)

Der Oberbürgermeister beraumt gemeinsam mit dem Fachgruppenleiter, Herrn

Kammel, ein Gespräch mit der Geschäftsführung der Firma Schill und Seilacher Chemie GmbH in Pirna an. Ziel des Gespräches soll sein, der Firma die Idee einer Betriebsfeuerwehr für den Unternehmensstandort in Pirna aufzuzeigen.

Über das stattgefundene Gespräch informiert der Oberbürgermeister innerhalb seines nächsten Berichtes in der darauffolgenden Stadtratssitzung.

Beschluss-Nr. ANT-18/0159-37.0

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Beauftragung des Vertreters der Gesellschafterversammlung der Holding der Stadt Pirna

(CDU-Fraktion, Stadtrat 26.06.2018)

Der Oberbürgermeister wird als Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Holding der Stadt beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass in allen Gesellschaften, an denen die Stadt über die Holding unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, der jeweilige Aufsichtsrat der Gesellschaft die Kriterien für die Erlangung einer Tantieme, nach denen diese beschlossen wird, festlegt.

Beschluss-Nr. ANT-18/0166-01.0

Pirna, 11.09.2018

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Pirna

Anlage 1 zur BVL-18/0919-14.0

§ 1 Geltungsbereich

Die nachstehende Rechnungsprüfungsordnung gilt für die gesamte Stadtverwaltung Pirna. Sie gilt außerdem für privatrechtliche Beteiligungsunternehmen der Stadt Pirna und Zweckverbände, in denen die Stadt Mitglied ist, wenn und soweit entsprechende Prüfungsrechte der Stadt in den Verträgen/Satzungen/Gesellschaftsverträgen festgeschrieben sind.

§ 2 Grundlagen

Grundlagen dieser Rechnungsprüfungsordnung sind in der jeweils gültigen Fassung:

- Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), insbesondere §§ 103 bis 106,
- Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über das kommunale Prüfungswesen (Sächsische Kommunalprüfungsverordnung – SächsKomPrüfVO),
- Sächsisches Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG)

§ 3 Stellung des Fachdienstes Rechnungsprüfung

(1) Die Große Kreisstadt Pirna hat einen selbstständigen Fachdienst (FD) Rechnungs-

prüfung als Dienststelle der Verwaltung eingerichtet. Er ist mit dem zur Erledigung seiner Aufgaben erforderlichen Personal (Fachdienstleiter und Prüfern) sowie den erforderlichen Sachmitteln auszustatten.

(2) Der FD Rechnungsprüfung ist bei der Erfüllung der ihm zugewiesenen Aufgaben unabhängig und an Weisungen nicht gebunden.

(3) Der Fachdienstleiter (FDL) ist dem Oberbürgermeister unmittelbar unterstellt. Er ist Dienstvorgesetzter des FDL. Die Mitarbeiter des FD Rechnungsprüfung sind bei der Ausübung ihrer Tätigkeit dem Leiter des FD Rechnungsprüfung unterstellt.

(4) Der Oberbürgermeister darf gegenüber dem FDL Rechnungsprüfung nur Maßnahmen treffen und Weisungen nur erteilen, soweit eine ordnungsgemäße Erfüllung der Aufgaben des FD Rechnungsprüfung gefährdet erscheint. Werden diesbezügliche Maßnahmen bzw. Weisungen erforderlich, ist durch den Oberbürgermeister unverzüglich der Stadtrat zu informieren.

(5) Das Personal des FD Rechnungsprüfung darf mit der Erledigung seiner Aufgaben nicht die eigenen oder Interessen Dritter verbinden.

(6) Der FD Rechnungsprüfung führt den mit den Prüfgeschäften verbundenen Schriftwechsel selbstständig, soweit die SächsKomPrüfVO nichts anderes regelt.

§ 4 Fachdienstleitung

(1) Der Stadtrat bestellt den Leiter des FD Rechnungsprüfung. Auf die Anforderungen gem. § 103 Abs. 5 SächsGemO i. V. m. § 3 SächsKomPrüfVO wird verwiesen.

(2) Der Leiter des Fachdienstes Rechnungsprüfung ist für die Erarbeitung eines jährlichen Prüfungsplanes verantwortlich. Er nimmt die Aufgaben nach der Rechnungsprüfungsordnung sowie die Dienstverteilung im FD wahr.

(3) Der FDL ist dafür verantwortlich, dass die

- gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen durchgeführt werden,
- weitere Prüfungen nach Erfordernis bzw. Ermessen stattfinden,
- Prüfergebnisse in Prüfungsberichten bzw. Prüfungsvermerken dargestellt werden.

(4) Der Leiter hat das Recht, an allen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse teilzunehmen. Dieses Teilnahmerecht ist auf die Prüfer (auch dauerhaft) delegierbar.

(5) Bei Abwesenheit des Leiters gelten die vorangegangenen Punkt in gleicher Weise für dessen Stellvertreter.

§ 5 Prüfer

(1) Die Prüfer haben die ordnungsgemäße Erfüllung der Prüfungsaufgaben zu gewährleisten. Bei der Durchführung der Prüfungen sind die Festlegungen der SächsKomPrüfVO sowie die Anweisungen des FDL zu beachten.

(2) Die Prüfer sind verpflichtet, dem FDL unverzüglich alle besonderen Wahrnehmungen und Mängel, namentlich bei Verdacht auf Veruntreuung und sonstige Dienstwidrigkeiten, mitzuteilen.

(3) Den im FD Rechnungsprüfung Beschäftigten ist es untersagt, sich an der Aufgabenerledigung der Verwaltung zu beteiligen oder anders als beratend oder empfehlend in nicht abgeschlossene Verwaltungsvorgänge einzugreifen, insbesondere ist es untersagt, offensichtliche Fehler auf Kassenanordnungen zu berichtigen.

(4) Die Prüfer haben den FDL unverzüglich zu verständigen, wenn zu Dienstkräften, deren Arbeitsgebiete zu prüfen sind, nach § 383 ZPO ein Zeugnisverweigerungsrecht besteht.

(5) Die Arbeitsgrundlagen sind die für das Arbeitsgebiet maßgebenden gesetzlichen und sonstigen Bestimmungen und Anordnungen (z.B. Beschlüsse des Stadtrates/Ausschüsse, Verfügungen des Oberbürgermeisters, der Fachbediensteten für das Finanzwesen, insbesondere über das Haushalts- und Rechnungswesen, Geschäftsanweisungen oder Dienstvereinbarungen). Die Prüfer haben sich über deren Inhalt zu informieren. Die Arbeitsgrundlagen sind auf dem Laufenden zu halten.

§ 6 Aufgaben der Rechnungsprüfung

Die Aufgaben der Rechnungsprüfung ergeben sich aus § 104 und § 106 Abs. 1 und Abs. 2 SächsGemO i. V. m. Abschnitt 1 und 2 SächsKomPrüfVO.

§ 7 Befugnisse und Unterrichtsrecht der Rechnungsprüfung

(1) Dem FD Rechnungsprüfung ist die Durchführung der ihm gestellten Aufgaben in entgegenkommender Weise zu erleichtern. Den im Fachdienst Rechnungsprüfung Beschäftigten sind alle zur Durchführung der Prüfung erforderliche Auskünfte umfassend und wahrheitsgemäß zu erteilen.

(2) Der Fachdienst Rechnungsprüfung ist berechtigt

- alle für die Prüfung notwendigen Auskünfte abzufordern. Insbesondere sind Akten, Schriftstücke, Bücher und sonstige Unterlagen auf Verlangen vorzulegen, auszuhändigen oder einzusenden. Für Anwenderprogramme werden dem

FD Rechnungsprüfung Leserechte eingeräumt.

- Ortsbesichtigungen vorzunehmen und die zu prüfenden Veranstaltungen zu besuchen. Die Beschäftigten des FD Rechnungsprüfung hat im Rahmen seiner Prüfungsaufgaben Zutritt zu allen Räumen und können die Öffnung von Behältnissen verlangen.

- Sachverhalte begleitend zu prüfen.

(3) Dem FD Rechnungsprüfung werden:

- alle Vorschriften und Verfügungen, durch die Bestimmungen des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens erlassen, geändert oder aufgehoben werden, unverzüglich bei ihrem Erscheinen zugeleitet, sofern diese nicht im Intranet zur Verfügung stehen. Das gilt auch für alle übrigen Vorschriften, Verfügungen, die der Fachdienst Rechnungsprüfung als Prüfungsunterlagen benötigt, wie bspw. Dienst- und Geschäftsanweisungen, Gebührenordnungen. Die Informationen haben durch die jeweils federführende Fachgruppe zu erfolgen.

- die Prüfberichte des Sächsischen Rechnungshofes für Prüfungen, die die Stadt Pirna betreffen, zugeleitet.

- Unterlagen für Stadtrats- und Ausschusssitzungen, die nicht im Ratsinformationssystem hinterlegt sind, zeitnah zur Verfügung gestellt.

- die Namen und Unterschriftsproben aller verfügungs-, anordnungs- und zeichnungsberechtigten Personen durch die Fachgruppe 20 zur Kenntnis gebracht, sofern diese nicht Dokumentenmanagement hinterlegt sind.

- Außerdem sind dem Fachdienst Rechnungsprüfung durch die jeweiligen Fachgruppen die Personen zu melden, die berechtigt sind, für die Stadt Pirna Verpflichtungserklärungen abzugeben. Hierbei ist der Umfang der Vertretungsbefugnis zu vermerken.

- Wesentliche Änderungen organisatorischer, technischer, finanz- und betriebswirtschaftlicher Art, durch die Verwaltung so rechtzeitig mitgeteilt, dass der FD sich vor der Entscheidung gutachterlich äußern kann.

(4) Der FD Förderung und Vergabe informiert den FD Rechnungsprüfung über durchzuführende Vergaben vor dem Sub-

missionstermin. Daraufhin teilt der FD Rechnungsprüfung zeitnah dem FD Förderung und Vergabe die Vergaben mit, die vor Abschluss von Lieferungs- und Leistungsverträge geprüft werden. Zur Prüfung sind dem FD durch den FD Förderung und Vergabe nach erfolgter Prüfung (formale Angebotswertung, Eignungsprüfung, Angemessenheit des Preises, Auswahl wirtschaftliches Angebot) folgende Unterlagen zu übergeben:

- Veröffentlichungstext (bei öffentlichen Ausschreibungen und offenen Verfahren),
- Leistungsverzeichnis lang einschl. aller Formulare,
- Submissionsprotokoll,
- alle eingegangenen Angebote,
- Protokoll über durchgeführte Bietersprache (sofern erfolgt),
- Übersicht Auswertung der Angebote,
- Vergabevorschlag.

(5) Bei Freihändigen Vergaben, zu denen mehrere Bieter aufgefordert wurden, informiert der FD Förderung und Vergabe den FD Rechnungsprüfung rechtzeitig über den Termin zur Angebotseröffnung, so dass der FD an der Angebotseröffnung teilnehmen kann.

Der FD Rechnungsprüfung erhält eine Kopie des Protokolls der Angebotseröffnung und des unterzeichneten Entscheidungsvorschlages für die Vergabe des Zuschlages.

(6) Die Fachgruppen haben den FD Rechnungsprüfung unverzüglich von allen Unregelmäßigkeiten, die festgestellt oder vermutet werden, unter Darlegung des Sachverhaltes zu informieren. Das gleiche gilt für Verluste bspw. durch Diebstahl, Raub von Gegenständen, die gleichzeitig der Fachgruppe Finanzen zu melden sind.

§ 8 Allgemeines zur Durchführung von Prüfungen

(1) Über jede Prüfung wird ein Prüfungsbericht/Prüfungsvermerk gefertigt. Des Weiteren wird eine Prüfungsakte geführt, aus der insbesondere der Gegenstand, die Art, der Umfang, der Ort, der Zeitpunkt und die durchgeführten Prüfungshandlungen erkennbar sind.

(2) Die im FD Rechnungsprüfung Beschäftigten weisen sich durch einen Dienstaussweis aus. (3) Werden Veruntreuungen,

Untersuchungen oder wesentliche Unkorrektheiten und Unregelmäßigkeiten festgestellt, so hat der FDL Rechnungsprüfung unverzüglich die Ansprechperson für Korruptionsprävention zu unterrichten.

(4) Prüfungsvermerke, die nur den Prüfungsverlauf beschreiben, festgestellte Zahlungen nennen, aber keine Beanstandungen enthalten, werden durch den mit der Prüfung befasste Prüfer unterzeichnet und dem FDL zur Kenntnisnahme vorgelegt.

(5) Prüfungsberichte, die über die Feststellungen von Tatbeständen hinaus Beanstandungen und Vorschläge enthalten sowie gutachterliche Stellungnahmen werden von dem sachbearbeitenden Prüfer und der FDL unterzeichnet.

(6) Durch ihre Unterschrift übernehmen FDL und der sachbearbeitende Prüfer gemeinsam die Verantwortung für den Inhalt der Prüfungsbemerkungen. Für die Richtigkeit der Feststellungen ist der sachbearbeitende Prüfer allein verantwortlich.

§ 9 Schwerpunktprüfungen

(1) Schwerpunktprüfungen werden i. d. R. 4 Wochen vor Beginn der jeweiligen Fachgruppenleitung bekanntgegeben. Ausgenommen von dieser Regelung sind die unvermutete Kassenprüfung, die Prüfung der Zahlstellen der Stadtverwaltung oder wenn dadurch eine Beweisführung gefährdet würde. Bei einer unvermuteten Kassenprüfung wird der FGL Finanzen am Tag des Beginns der Prüfung informiert.

(2) Prüfungsberichte werden der Fachdienstleitung des geprüften Bereiches zur schriftlichen Stellungnahme unter angemessener Fristsetzung (i. d. R. 4 Wochen) zugeleitet. Der FD Rechnungsprüfung ist berechtigt, auf Ersuchen des geprüften Bereiches die gesetzte Frist angemessen zu verlängern. Wird die gesetzte Frist nicht beachtet, wird der zu prüfenden Bereich erinnert und um Stellungnahmen innerhalb einer Woche gebeten. Verstreicht auch diese Frist, wird der Oberbürgermeister bzw. der Bürgermeister informiert.

(3) Unter Einbeziehung der Stellungnahme erfolgt durch den FD Rechnungsprüfung die Ausfertigung des abschließenden Prüfungsberichtes über die Schwerpunktprüfung. Dieser Bericht wird dem Oberbürgermeister/Bürgermeister

und der zuständigen Fachgruppenleitung übergeben.

§ 10 Prüfung des Jahresabschlusses

(1) Die Fachgruppe Finanzen leitet den aufgestellten Jahresabschluss dem FD Rechnungsprüfung zur örtlichen Prüfung zu, der diesen gem. den Vorgaben der § 104 und 106 SächsGemO i. V. m. Abschnitt 2 SächsKomPrüfVO prüft.

(2) Die Prüfung des Jahresabschlusses erfolgt nach dem risikoorientierten Prüfungsansatz.

(3) Der FDL legt dem Oberbürgermeister einen Bericht über das Prüfungsergebnis (OB-Bericht) vor. Der Oberbürgermeister veranlasst die Aufklärung von Beanstandungen. Die Stellungnahmen der betreffenden Fachgruppen sowie Festlegungen des Oberbürgermeisters sind dem FD Rechnungsprüfung zuzuleiten. Bestehen zwischen den Feststellungen des FD Rechnungsprüfung im Prüfungsergebnis (OB-Bericht) und der Stellungnahme der betreffenden Fachgruppe konträre Auffassungen, so erfolgt vor Erstellung des Schlussberichtes ein Gespräch zwischen beiden Parteien. Die Stellungnahmen der Fachgruppen werden, sofern sie nicht dazu führen, dass die Feststellung gegenstandslos geworden ist, im Schlussbericht aufgeführt. Die gleiche Verfahrensweise erfolgt bei Festlegungen des Oberbürgermeisters. Der Fachdienst Rechnungsprüfung fasst seine Bemerkungen in einem Schlussbericht zusammen, der dem Stadtrat vorgelegt und auf dessen Verlangen von dem FDL Rechnungsprüfung erläutert wird.

§ 11 Inkrafttreten

Die Rechnungsprüfungsordnung tritt am Tag nach der Beschlussfassung durch den Stadtrat in Kraft. Gleichzeitig treten die Rechnungsprüfungsordnung 14/01/95 sowie die DA 14-02-95 außer Kraft.





Jahresabschluss 2016 der Großen Kreisstadt Pirna

Beschluss-Nr. 18/0920-20.1

Aufgrund von § 88c (2) der SächsGemO hat der Stadtrat am 11.09.2018 den Jahresabschluss 2016 der Großen Kreisstadt Pirna wie folgt festgestellt:

1 Ergebnisrechnung in EUR

ordentliche Erträge	67.359.435,07
ordentliche Aufwendungen	65.561.633,20
ordentliches Ergebnis	1.797.801,87
außerordentliche Erträge	4.324.660,17
außerordentliche Aufwendungen	5.177.003,87
Sonderergebnis	-852.343,70
Gesamtergebnis	945.458,17

2 Finanzrechnung in EUR

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	60.837.686,62
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	56.393.065,74
Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.444.620,88
Einzahlungen für Investitionen	7.320.106,04
Auszahlungen für Investitionen	12.237.878,14
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-4.917.772,10
Finanzierungsmittelüberschuss	-473.151,22
Finanzierungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-2.179.394,30
Änderung Finanzmittelbestand	-2.652.545,52
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	328.936,89
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	12.926.987,94
Endbestand an Zahlungsmitteln	10.603.379,31

Vermögensrechnung

Bezeichnung	2016	2015
	In EUR	
1. Anlagevermögen	277.805.901,34	279.346.380,79
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	228.679,42	248.427,51
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	26.990.854,79	31.384.501,59
c) Sachanlagevermögen	236.572.315,86	233.894.140,60
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	11.371.998,57	11.503.808,67
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	108.112.304,81	107.499.321,15
cc) Infrastrukturvermögen	89.907.497,16	90.841.292,38
dd) Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	4.905.737,70	4.904.794,70
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	7.758.156,86	8.093.230,65
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	4.230.148,20	4.118.325,16
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	10.286.472,56	6.933.367,89
d) Finanzanlagevermögen	14.014.051,27	13.819.311,09
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	13.832.079,43	13.636.579,63
bb) Beteiligungen	181.971,84	182.731,46
cc) Sondervermögen	0,00	0,00
dd) Ausleihungen	0,00	0,00
ee) Wertpapiere	0,00	0,00
2. Umlaufvermögen	41.354.895,49	34.407.361,29
a) Vorräte	88.659,93	86.450,75
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	30.532.236,15	21.221.614,69
c) Privatrechtliche Forderungen. Wertpapiere des Umlaufvermögens	130.620,10	172.307,91
d) Liquide Mittel	10.603.379,31	12.926.987,94
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	95.057,35	75.213,14
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
BILANZSUMME AKTIVA	319.255.854,18	313.828.955,22

Bezeichnung	2016	2015
	In EUR	
1. Kapitalposition	112.138.146,11	111.056.833,94
a) Basiskapital	94.055.468,83	94.077.507,77
b) Rücklagen	26.184.487,31	24.250.196,87
aa) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	26.184.487,31	24.250.196,87
bb) Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00
cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00
dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
c) Fehlbeträge	-8.101.810,03	-7.270.870,70
aa) Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
bb) Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	-8.101.810,03	-7.270.870,70
cc) Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
2. Sonderposten	140.105.900,88	148.613.323,19
a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	137.384.912,69	134.465.506,85
b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	630.710,91	743.958,67
c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
d) Sonstige Sonderposten	2.090.277,28	13.403.857,67
3. Rückstellungen	4.066.062,81	4.788.221,43
a) Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	718.095,40	805.246,81
b) Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	297.500,00	297.500,00
c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutz- maßnahmen	0,00	0,00
d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlagen nach § 25 a SächsFAG	0,00	0,00
e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuld- verhältnissen	0,00	0,00
f) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	1.126.552,02	1.188.958,17
g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	1.847.086,28	2.471.516,45
h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistungen gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	49.079,64	0,00
i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00
j) sonstige Rückstellungen	27.749,47	25.000,00
4. Verbindlichkeiten	61.230.482,47	47.464.429,31
a) Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00
b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	12.690.609,68	14.870.003,98
c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.760.438,39	3.384.271,53
e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	353.030,78	161.003,40
f) Sonstige Verbindlichkeiten	44.426.403,62	29.049.150,40
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.715.261,91	1.906.147,35
BILANZSUMME PASSIVA	319.255.854,18	313.828.955,22

Der Jahresabschluss 2016 der Großen Kreis-
stadt Pirna mit dem Rechenschaftsbericht
und dem Anhang steht in elektronischer

Form auf der Internetseite der Stadt Pirna
unter www.bekanntmachung.pirna.de
zur Verfügung.

Pirna, 13.09.2018
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



Öffentliche Zustellung

gemäß §§ 1 und 2 Gesetz zur Regelung des Verfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

„Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die ‚Öffentliche Zustellung gemäß §§ 1 und 2 Gesetz zur Regelung des Verfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)‘ nicht im Internetauftritt der Stadt Pirna veröffentlicht. Sie kann in der gedruckten Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Pirna ‚Pirnaer Anzeiger‘ Nr. 18/18 vom 26.09.2018 nachgelesen werden.“

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Wichtige Information zur Abfallwirtschaft

ZAOE weist auf die Sicherstellung der Entsorgung bei Baumaßnahmen hin

Bereits bei der Planung einer Baumaßnahme ist darauf zu achten, dass die regelmäßige Sammlung der Siedlungsabfälle (Rest-, Papier- und Bioabfall, Leichtverpackungen in Gelben Säcken bzw. Gelben Tonnen, Sperrmüll sowie Elektroaltgeräte) gewährleistet bleibt. Damit die Sammlung bei den von der Baumaßnahme betroffenen Grundstücken weiterhin erfolgen kann, müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- Mindestdurchfahrtsbreite von 3,55 m
- Traglast des Untergrundes bis 30 t
- Dauerhafte Durchfahrt ohne Behinderung durch Baufahrzeuge u. ä.
- Rückwärtsfahrt aufgrund der Baumaßnahme bis maximal 150 m

Kann eine der genannten Bedingungen nicht erfüllt werden, ist über die Verbindungsunterlagen das mit der Bauleistung beauftragte Unternehmen mit folgenden Tätigkeiten zu beauftragen:

- Abstimmen des Bereitstellungsplatzes mit der jeweiligen Entsorgungsfirma der Region spätestens 14 Tage vor Baubeginn
- Transport der von den Anwohnern eindeutig zur Leerung bereitgestellten Abfallbehälter bzw. -säcke von den Grundstücken zur abgestimmten Stelle,
- Rücktransport der entleerten Abfallbehälter an die jeweiligen Grundstücke nach erfolgter Leerung (Zuordnung über Etikett am Behälter),

- gegebenenfalls der Transport des abzuholenden Sperrmülls oder der Altgeräte zum vereinbarten Bereitstellungsplatz.

Die Abfuhrtermine für die Behälter- und die Sacksammlung können dem aktuellen Abfallkalender der jeweiligen Region oder im Internet unter www.zaoe.de entnommen werden.

Ansprechpartner beim ZAOE

- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Herr Sommer
Telefon 0351 40404-311
E-Mail nino.sommer@zaoe.de

Ansprechpartner Entsorgungsfirmen im Verbandsgebiet ZAOE

Im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Region Sächsische Schweiz ist für die Entleerung der Restabfall-, Bio- und Papierbehälter, Abholung von Sperrmüll/Elektroaltgeräten sowie für die Entleerung der Gelben Tonnen/Abholung der Gelben Säcke folgender Entsorger zuständig:

- Kühl Entsorgung und Recycling GmbH & Co. KG
Hauptstraße 100, 01809 Heidenau
Telefon 0800 40200-40
E-Mail kuehl.heidenau@kuehl-gruppe.de

Ilka Knigge, Zweckverband
Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

Canalettomarkt sucht Weihnachtsbaum

Baumspender können sich bis 28.09. bei Zastrow + Zastrow melden

Ab 27. November lädt der Canalettomarkt im Herzen von Pirna zum weihnachtlichen Schlendern, Staunen und Verweilen ein. Eine besondere Attraktion wird wieder der rot-golden illuminierte Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz sein. Dafür zählen die Veranstalter der Plan de Saxe GmbH auf die Mithilfe von Baumbesitzern der Region. Bei der Auswahl sind sowohl optische Merkmale (eine Größe von 10 bis 13 Meter, gerader Wuchs, idealerweise Tanne oder Blaufichte) als auch der richtige Standort entscheidend. Wichtig ist auch, dass er rund herum schön gewachsen ist. Der Baum sollte freistehend und das Grundstück gut zugänglich sein – für die schwere Krantechnik und den speziellen Schwerlasttransport. Bis zum 28. September können sich Baumspender bei Jan Rothe per E-Mail unter rothe@zddd.de melden. Neben den Kontaktdaten wird um Informationen zu Größe, Umfang und Art des Baumes gebeten. Auch Fotos vom Baum sowie des umliegenden Geländes sind wichtig. Die Kosten für das Fällen und den Abtransport des Baumes übernimmt die Plan de Saxe GmbH. Der Baum selber muss kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Weitere Informationen finden Sie auf www.canalettomarkt.de.

Annika Becher, Zastrow + Zastrow GmbH

Liebethaler GrundTon

Eine Konzertreihe in der Liebethaler Kirche



Freitag **28.09.2018**, 19.00 Uhr

WEIT VON HIER; HIER VOR MEINER TÜR –

Paul Hoorn und Freunde, Dresden

Samstag **29.09.2018**, 19.00 Uhr

MOZARTOVIC - AMADEUS GOES BALKAN GROOVE –

Uwaga!, Dortmund

Sonntag **30.09.2018**, 10.00 Uhr

MUSIKALISCHER GOTTESDIENST zum KIRCHWEIHFEST

Zum Vormerken: Der Liebethaler GrundTon 2019 findet vom 04.-06.10.2019 statt.

In der schönen, restaurierten Kirche am Liebethaler Grund erwartet Sie in regelmäßigen Abständen ein Kunstgenuss der besonderen Art.

Unter dem Namen:

Liebethaler GrundTon

ist im Herbst 2012 eine Konzertreihe entstanden, welche Ihnen Konzerte mit einer großen Bandbreite, vorwiegend aus dem Bereich Jazz und Weltmusik präsentiert. Gönnen Sie sich das eindrucksvolle Erlebnis dieser Konzerte in einer romantischen Atmosphäre.

Für die Konzerte wird kein Eintritt verlangt. Damit soll jedem Interessierten der Besuch ermöglicht werden. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten um die nicht unerheblichen Kosten zu decken.

Eine Veranstaltungsreihe der
Kirchgemeinde Graupa-Liebethal
www.kirche-liebethal.de

**WEIT VON HIER;
HIER VOR MEINER TÜR**
Lieder und Geschichten vom Innen und Außen
der Welt
Paul Hoorn und Freunde (Dresden)

In diesem Programm erzählen die drei singenden InstrumentalistInnen von sich selbst und von dem, was sie um sich herum wahrnehmen. Gegensätze wie WEIT und NAH, INNEN und AUSSEN werden aufgehoben oder besonders behauptet.

Die Auswahl aller Texte und Lieder des Abends sind äußerst vielfältig - alte Gesänge aus Italien und Chansons von Friedrich Hollaender und Kurt Weill haben ihren sinnvollen Platz neben Rockballaden und dem expressiven Gesang eines Wladimir Wyszozki oder dem anrührenden Lied eines Gerhard Gundermann und dem aufwühlenden Gesang des Tango der Eladia Blasquez ... So vielfältig die Mittel des Abends sind, so unterschiedlich die Geschichten, so zahlreich die Instrumente - so stimmig werden sie zusammengehalten durch die energetische Balance der drei singenden und spielenden AkteurInnen.

www.paulhoornundfreunde.de

**MOZARTOVIC -
AMADEUS GOES
BALKAN GROOVE**
Uwaga! (Dortmund)

Wenig war bisher überliefert über die ausschweifende Reise, die Mozart einst von Wien aus entlang der Donau in Richtung Balkan unternommen haben soll. Mozart soll so selbstverständlich in der dortigen Kultur aufgegangen sein, dass ihm kurzerhand der Spitzname „Mozartovic“ verpasst wurde.

Mozarts Musik groovt auf sehr subtile Weise und eignet sich bestens, in vielfältiger Weise umgedeutet zu werden.

„Mozartovic“ ist erkennbar ein Produkt der kulturellen Offenheit aller Uwaga!-Musiker, hier zu hören im allseits absorbierten Balkan-Einfluss des „jüngsten“ Mitglieds Miroslav am Akkordeon. So entstand die Idee einer fiktiven Reise Mozarts - es ist der Ausgangspunkt um die musikalische Phantasie über Grenzen zu entfalten.

www.uwagaquartett.de

Theater und Tanz – Nachwuchs gesucht!

Theaterpädagogisches Zentrum Pirna e.V. bietet ein Schnuppertraining an

Du willst Theater spielen oder tanzen? Dann trau Dich und komm zu den Theatermachern schnuppern! Wir proben im Jugendhaus Hanno, Hohe Straße 1 in Pirna. Für alle Theaterinteressierten: Montag 16:30 bis 19:00 Uhr von 14 bis 18 Jahren, Dienstag 16:00 bis 18:30 Uhr ab 12 Jahre, Freitag 18:00 bis 20:00 Uhr von 14 bis 18 Jahren. Die TänzerInnen trainieren Freitag, 15:00 bis 16:00

Uhr (6 bis 10 Jahre) und 16:15 bis 17:45 Uhr (11 bis 14 Jahre). Weitere Informationen über die Theatermacher im Internet unter www.theatermacher-pirna.de oder Telefon 03501 7104300.

Das Team der Theatermacher freut sich auf euch!

Jana Böhmer, Theaterpädagogisches Zentrum Pirna e.V.



www.pirna.de



„Keep cool“-Mini bei der Diakonie

Ein Ferienangebot für Pflegekinder im Alter von 8 bis 12 Jahren

Jeden Tag sind wir mit einer Vielfalt von Gefühlen (Ärger, Trauer, Freude) in Kontakt, welche wir auch körperlich unterschiedlich stark empfinden. Manche können wir ausdrücken, andere bleiben jedoch im Geheimen. Dieser Vielfalt wollen wir mit Geschichten auf den Grund gehen und gemeinsam üben, wie man die unterschiedlichen Gefühle angemessen ausdrücken kann.

Um den Kindern Hilfen aufzuzeigen, wie sie in solchen Situationen, zum Beispiel ohne Gewalt oder Rückzug reagieren können, bieten wir eine themenzentrierte Kindergruppe an. Die Kinder lernen neben verschiedenen Strategien zum Umgang mit Gefühlen auch Techniken zur Stärkung der sozialen Kompetenz und des Selbstwertgefühls.

- Wann: zweite Herbstferienwoche vom Dienstag bis Freitag 16. bis 19. Oktober
- Ort: Jugendprojektes UZ (Schmiedestraße 2, Hinterhaus) an zwei Tagen Ausflüge zu tiergestützten Angeboten in der Umgebung
- Uhrzeit: täglich von 9:00 bis 13:30 Uhr
- Kosten für Materialien, Ausflüge und Verpflegung: 25 Euro pro Kind zzgl. 12 Euro für das gemeinsame Mittagessen (Ermäßigungen sind auf Anfrage möglich)

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie bitte Ihr Pflegekind für das Ferienangebot bis zum 1. Oktober an.

■ Anmeldung und Auskunft unter:

Diakonie Pirna e. V.
Familienberatungsstelle
Rosa-Luxemburg-Straße 29
01796 Pirna
Telefon 03501 470030
E-Mail pflegeelternberatung@diakonie-pirna.de

Tobias Hupfer, Diakonie Pirna



www.diakonie-pirna.de

Diakonie Pirna

Diakonisches Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
im Kirchenbezirk Pirna e.V.



Wir brauchen SIE!

Wir suchen liebevolle Familien,
die schutzbedürftigen Kindern
vorübergehend einen Platz
der Ruhe schenken!

Sie und Ihre Familie ...

- › leben gern mit Kindern zusammen,
- › haben Geduld und Einfühlungsvermögen sowie Zeit und Verständnis für die Bedürfnisse der Kinder,
- › tragen sich schon länger mit dem Gedanken, Kindern in Not zu helfen,

dann melden Sie sich bei uns.

» Familiäre Bereitschaftsbetreuung ist ein Angebot der Krisenintervention. Sie dient dem Schutz kleiner Kinder von 0-6 Jahren. Bereitschaftsbetreuungsfamilien schenken Kindern in drohenden oder akuten Gefährdungssituationen eine kurzfristige Unterbringung in Ihrem familiären Haushalt. «

Das Kind wird aus der akuten Gefahrensituation herausgenommen, um eine Abklärung der Situation sowie die Entscheidung über geeignete und notwendige Hilfen zu ermöglichen. Die FBB-Familien werden von unserem Fachdienst betreut und begleitet.

Sie leisten als FBB-Familie

- › Gewährung von Unterkunft, Aufsicht und Betreuung – Organisation des Lebensalltags
- › Sicherstellung von Gesundheitsvorsorge, Körperpflege und Krankenpflege
- › Freizeitgestaltung
- › Persönlichkeitsfördernde Maßnahmen
- › Dokumentation & Kooperation

Wir leisten/schaffen als FBB-Fachdienst

- › Unterstützung, in Form von Beratung und Begleitung in Ihrem Alltag bezogen auf die Besonderheiten und die Herkunft des Kindes
- › Unterstützung, Beratung und Begleitung bei Veränderungen, welche durch die Aufnahme eines Kindes in Ihrer Familie entstehen
- › Rahmenbedingungen für den persönlichen Erfahrungsaustausch zwischen FBB-Familien
- › eine angemessene finanzielle Vergütung



Kinderheim „Haus der Kinder“

Obere Burgstraße 8
01796 Pirna
Ansprechpartnerin: Frau Eilfeld
Tel.: 03501 5710393 (gern AB nutzen)
Ansprechpartner: Herr Jänichen
Tel.: 03501 4613072
E-Mail: fbb@diakonie-pirna.de

www.diakonie-pirna.de



60 Jahre und noch immer nicht müde

Festkonzert des Pirnaer Singekreises am 21. Oktober im Jagdschloss Graupa

Im Oktober dieses Jahres begehen die 55 Sängerinnen und Sänger des Pirnaer Singekreises e.V. den 60. Geburtstag ihres Chores mit einem Festkonzert. Die Vorbereitungen auf dieses Jubiläumskonzert gemeinsam mit dem Kammerorchester Heidenau im Jagdschloss Graupa am 21. Oktober laufen auf Hochtouren. Das anspruchsvolle „Magnifikat“ von Antonio Vivaldi wird der Höhepunkt des Programms sein.

Der Chor wurde im Jahr 1958 von Musik liebenden Frauen im VEB Entwicklungsbau Pirna, dem späteren VEB Strömungsmaschinenbau Pirna gegründet. Ab 1959 gehörte er zum Volkskunstensemble des Großbetriebes mit Blasorchester, Tanzgruppe, Combo und einer Chorgemeinschaft. Ca. 100 Mitglieder gehörten zum Ensemble. Ensembleleiter Walter Fricke nahm die Sängerinnen und Sänger in seine Obhut. Ihm war es zu verdanken, dass sich daraus ein ehrgeiziger, auftrittsfähiger Chor entwickelte. Wiederholt nahm dieser an Arbeiterfestspielen teil. In Pirna und Umgebung wurde er schnell ein bekannter und gefragter Gesangsverein. „Chorvater“ Walter Fricke ging nach 20-jährigem Wirken in den verdienten Ruhestand und Wolfgang Clausnitzer trat an seine Stelle. Ihm folgte 1980 Siegfried Fischer, der Chordirektor der Staatsoperette Dresden. Unter seiner professionellen Leitung trat der Chor u.a. dreimal in der Fernsehshow „Alles singt“ auf. Jährlich gestaltete er ein Konzert mit dem damaligen Sinfonieorchester Pirna. 19 Jahre sollte Siegfried Fischer die Geschicke des Chores leiten.

Nach der gesellschaftlichen Wende 1989 fiel die großzügige finanzielle Unterstützung durch den Trägerbetrieb von heute auf morgen weg. Der Chor musste sich nun besonders bewähren und wie viele andere Chöre als selbständiger, eingetragener Verein „Pirnaer Singekreis e.V.“ Fuß fassen. Das gelang dank der Treue der Chormitglieder und dem engagierten Wirken des Chorleiters. Wiederholt konnte danach der Dirigentenstab in tüchtige Hände weitergegeben werden. So löste 1999 Heike Peetz, eine junge Absolventin der Dresdner Musikhochschule, den

verdienten Chordirektor Siegfried Fischer ab. Fortschritte im Ansehen, in der stimmlichen Ausstrahlung und in der Zuhörergunst stellten sich ein. Das Repertoire umfasste inzwischen weit über hundert deutsche und internationale Werke. Wenn der Chor alljährlich zum traditionellen Frühlings- und Herbstkonzert sowie zum Advents- und Weihnachtsliedersingen einlud, hieß es bei vielen Pirnaern „Auf zum Singekreis!“ Nach zwölf guten Jahren mit Heike Peetz setzte der Dresdner Musiker Andreas Pabst die Leitung des Chores fort, bis dann dem Chor 2015 wieder ein besonderer Glücksfall zuteil wurde. Iris Geißler, renommierte Korrepetitorin und Assistentin des Philharmonischen Chores und des Philharmonischen Kinderchores der Dresdner Philharmonie, übernahm den Chor. An den Erfolgen des Chores hat Thomas Manz, der seit 2003 als stellvertretender Chorleiter wirkt, ebenfalls einen großen Anteil.

Der Pirnaer Singekreis pflegt ganz bewusst die Partnerschaft mit anderen Chören der Region durch gemeinsame Auftritte. Die Mitgliedschaft im Ostsächsischen Chorverband ist der Sängerschar wichtig. Gern beteiligt sie sich an entsprechenden Veranstaltungen des Verbandes zum Beispiel bei den Chorfesten in Moritzburg oder auch bei „Dresden singt“ im Rahmen der Dresdner Musikfestspiele.

Friedrich Schiller prägte die Worte „Gesang und Liebe in schönem Verein. Sie erhalten dem Leben den Jugendschein“. Die Liebe zum gemeinsamen Gesang ist für die Mitglieder des Pirnaer Singekreises ein Jungbrunnen und Kraftquell. Die Gefühle und Gedanken der Chormitglieder kurz vor dem 60-jährigen Jubiläum ließen sich vielleicht wie folgt zusammenfassen: Schön, dass es diese Sangesgemeinschaft gibt, in der sich alle Mitglieder wohlfühlen können und in der eine gute, herzliche Atmosphäre vorherrscht. Schön, dass das gemeinsame Singen viel Freude bereitet, Herz und Seele stärkt. Und schön, dass der Chor das Kulturleben der Stadt Pirna bereichert und dafür viel Zuspruch erhält.

Wolfram Richter, Pirnaer Singekreis e.V.



UNSER ANGEBOT

- KICKBOXEN, BOXEN UND SELBSTVERTEIDIGUNG
- SELBSTVERTEIDIGUNG FÜR FRAUEN
- FITNESS-BOXEN FÜR FRAUEN
- KINDERKURS IM KICKBOXEN UND SELBSTVERTEIDIGUNG

WWW.FIGHT-SPORT-PIRNA.DE

FIGHT SPORT PIRNA E.V. • LANGE STR. 9 • 01796 PIRNA
FÜR NEUANMELDUNGEN UND FRAGEN • 0174 981 2707

FIGHT-SPORT PIRNA E.V.

MEHR SPASS MIT FIGHT SPORT PIRNA E.V.

Wir ermöglichen allen Interessierten seit 7 Jahren einen sportlichen Ausgleich zum Alltag und der Arbeit.

In unserer großzügigen Halle in Pirna, bieten erfahrene Trainer Kurse in Selbstverteidigung, Fitnessboxen und Kickboxen an. Ein abwechslungsreiches Training von Ausdauer, Kraft und Koordinationsfähigkeit machen diesen Sport so einzigartig und fördert langfristig Fitness und Gesundheit.

KOMMT VORBEI!

Gute Aussichten fürs Ehrenamt

Jugendgruppenleiterschulung beim Jugendring SOE

Im November bietet der Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. eine Wochenendschulung zur bzw. zum Jugendgruppenleiter/in (Juleica) an. Dabei hast Du die Möglichkeit, Dich in verschiedenen Modulen weiterzubilden (Pädagogik, Demokratie, Kindeswohl, Finanzen, 1. Hilfe, Recht) und lernst, eine Jugendgruppe zu leiten. Schulungsort ist das Gästehaus am Backofenfeld in Freital.

Termine und Kosten

- Grundkurs (Module A – F): 9. bis 11. November und 17. bis 18. November 2018 – 55,00 Euro (inkl. Übernachtung und Verpflegung)
- Verlängerung (Modul Recht + Kindeswohl): 10. November 2018 – 15,00 Euro (inkl. Verpflegung)

Anmeldeschluss für Grundkurs und Verlängerung ist der 19. Oktober 2018. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Über die Ausbildung

Die Juleica-Ausbildung ist bundesweit anerkannt und bietet Dir neben der Qualifizierung viele Vorteile. Zusätzlich zu Ermäßigungen bei Eintritten und Shops (z. B. Apple, Berlin Dungeon, Madame Tussauds Berlin, SEA LIFE, MOVIE PARK), erhältst du die Mitgliedschaft im Deutschen Jugendherbergswerk kostenfrei. Des Weiteren kannst du durch diese Qualifikation Fördermittel für ehrenamtlich geführte Projekte beantragen.

Bei Interesse und für nähere Informationen melde Dich bitte beim Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. an.

Christina Kah, Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.



Weitere Informationen und Anmeldung

E-Mail christina.kah@jugend-ring.de
Telefon 0152 53107657 bzw.
03501 571167

10. Rassekaninchenausstellung in Pirna-Jessen

Rassekaninchenzuchtverein lädt am 20./21. Oktober zur alljährlichen Schau ein

Der Rassekaninchenzuchtverein S 600 Pirna e.V. lädt am 20. und 21. Oktober alle interessierten großen und kleinen Besucher recht herzlich zu unserer alljährlichen Ausstellung ein. Dieses Mal begrüßen wir Sie jedoch an einem neuen Standort. Im Walter-Hultsch-Heim in Pirna-Jessen werden ca. 150 Rassekaninchen unterschiedlicher Rassen und Farbschläge zu sehen sein. Unsere Öffnungszeiten der Schau sind am Samstag von 9:00 bis 18:00 Uhr und am Sonntag von 9:00 bis 16:00 Uhr. Die besten Tiere werden am Sonntag 15:00 Uhr gekürt. Als Rahmenprogramm wird es eine Tombola geben und mehrere Kaninhop-Vorführungen werden gezeigt. Außerdem wird es wieder das beliebte Schätzkaninchen geben. Für 1 Euro schätzen Sie das Gewicht des Kaninchens. Wer richtig tippt, kann es am Sonntag mit nach Hau-



Dalmatiner Rexe dreifarbig
(Foto: Rassekaninchenzuchtverein)

se nehmen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir hoffen auf zahlreiche Besucher und vielleicht findet der eine oder andere Gefallen an diesem schönen Hobby und möchte uns unterstützen.

Heike Schneider, Rassekaninchenzuchtverein S 600 Pirna e.V.



Malerei Ute Nitsche

Kirmes in Mockethal

Herzliche Einladung des Heimatvereins Mockethal

Am 29. September 2018 lädt Sie der Heimatverein Mockethaler Rundling e.V. zur Kirmes in den Pirnaer Ortsteil recht herzlich ein.

Programm

- Beginn um 15:00 Uhr mit Kaffeetrinken und hausgemachtem Kuchen
- Moderation, Musik und Tanz mit DJ Maik & DJ Frank
- 15:00 bis 18:00 Uhr Kinderprogramm

mit Basteln, Minikletterwand und Glücksrad

- 16:00 bis 17:00 Uhr Zaubershow – Magic Klaus fasziniert Jung und Alt
- Gegen 18:00 Uhr Wildschwein am Spieß und weitere Speisen/Getränke
- Gegen 21:00 Uhr legendäre Märchenaufführung

Katrin Lauterbach, Heimatverein Mockethaler Rundling e.V.

Kultur- und Veranstaltungskalender

■ Konzerte, Theater & Kabarett

28. September – 19:00 Uhr

Weit von hier, hier vor meiner Tür – Konzert Liebethaler GrundTon in der Liebethaler Kirche
Kirchgemeinde Graupa-Liebethal

28. September – 20:00 Uhr

Siswisis. Gedichte, Szenen, Lieder – Peter Flache, Kabarett
Kleinkunsthöhne Q24

29. September – 17:00 Uhr

„Verleih uns Frieden“, Herbstkonzert im Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz, Schillerstraße 21a
Singegemeinschaft Harmonie Richard-Wagner-Chor-Graupa

28. September – 19:00 Uhr

Mozartovic – Amadeus goes Balkan groove, Konzert Liebethaler GrundTon in der Liebethaler Kirche
Kirchgemeinde Graupa-Liebethal

29. September – 20:00 Uhr

UNDUZO A Cappella, Konzert
Kleinkunsthöhne Q24

2. Oktober – 19:00 Uhr

SchlossTango, Tangokonzert und Show mit anschließendem Tanz
Richard-Wagner-Stätten

6. Oktober – 15:30 Uhr

Große Johann Strauß Gala, Konzert Herderhalle
Veranstaltungsagentur Klaus Wünsch

6. Oktober – 19:00 Uhr

Virtuose Musik von A. Dvořák und W. A. Mozart, 108. Galeriekonzert
Stadtmuseum

6. Oktober – 20:00 Uhr

„Rock Ost“ – das Konzert
Kleinkunsthöhne Q24

■ Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

Montag, Mittwoch, Freitag

8:00 – 12:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag

8:00 – 19:00 Uhr

„Schwer auszumachen“ – Werke des Malers und Bildhauers Spandlitz, Ausstellung Rathaus und Stadthaus; „Aus dem Pirnaer Tagebuch“, Malerei von Hernando León, Großer Ratssaal
Stadtverwaltung

Dienstag bis Sonntag

10:00 – 17:00 Uhr

Gold gab ich für Eisen – Pirna im Ersten Weltkrieg, Sonderausstellung
Stadtmuseum

5. Oktober – 20:00 Uhr

Delle Kriese (RENFT): Nach der Schlacht, Lesung
Kleinkunsthöhne Q24

7. Oktober – 18:00 Uhr

Kaffeeeklatsch mit Hilmar Eichhorn, Peter Ufer im Gespräch mit dem Schauspieler und Lesung
Tom Pauls Theater

■ Wanderungen & Führungen

27./29. September/

2. Oktober – 21:00 Uhr

Dem Nachtwächter gefolgt, Führung, Treff: Am Markt 7
'ne Pirn'sche Marke

28. September – 16:00 Uhr

Kunst. Stadt. Geschichte., Skulpturenrundgang, Treff: Am Markt 7
TouristService

29. September/1./6./8.

Oktober – 14:00 Uhr

Altstadtführung, Treff: Am Markt 7
TouristService

29. September – 14:00 Uhr

Der ehemalige Garnisationsstandort Pirna, Führung, Treff: Klosterhof 2
Stadtmuseum

30. September – 11:00 Uhr

Bevor die Mittagsglocke schlägt, Führung, Treff: Am Markt 7
'ne Pirn'sche Marke

30. September – 11:00 Uhr

Pirna und die Reformation in Sachsen, Führung, Treff: Am Markt 7
TouristService

30. September/7. Oktober – 14:00 Uhr

Bastionenführung, Treff: Am Markt 7
TouristService

3./10. Oktober – 18:00 Uhr

Biddeln mit Landwein und Schniddeln, Treff: Am Markt 7
TouristService

5. Oktober – 16:00 Uhr

Schloss Sonnenstein zwischen Historie und Moderne, Führung, Treff: Brunnen im Schlosshof
TouristService

10. Oktober – 19:00 Uhr

Führung durch die Sonderausstellung
Stadtmuseum

■ Veranstaltungen, Feste & Familiäres

29. September – 15:00 Uhr

Kirmes in Pirna-Mockethal
Heimatverein Mockethaler Rundling

29. September – 18:00 Uhr

Beobachtungsabend in der Sternwarte Graupa
ProGraupa

30. September – 11:00 Uhr

Herbstfest am Wasserhäusl, Aussichtspunkt Borsberghang
ProGraupa

1. Oktober – 17:00 Uhr

Vernissage zur Ausstellung „Schwer auszumachen“ – Werke des Malers und Bildhauers Spandlitz, Rathaus EG
Stadtverwaltung

5. Oktober – 19:00 Uhr

15. WGP-Citylauf, Altstadt
WGP

6. Oktober – 10:00 Uhr

Pirnaer Herbstzauber, verkaufslanger Samstag, Altstadt und Marktplatz
Citymanagement Pirna

7. Oktober – 13:00 Uhr

Pirnaer Herbstzauber, verkaufsoffener Sonntag, Altstadt und Marktplatz
Citymanagement Pirna

■ Kinder & Jugend

29. September – 10:00 Uhr

Seepferdchen-Tag im Geibeltbad
Stadtwerke

30. September – 15:00 Uhr

Wagner für Kinder: Tristan und Isolde, Musiktheater
Richard-Wagner-Stätten

4. Oktober – 9:00 Uhr

Tageselterntreff
Stadtbibliothek

7. Oktober – 11:00 Uhr

Ein Feuerwerk für den Fuchs – Dresdner Figurentheater Jörg Bretschneider
Tom Pauls Theater

■ Senioren

9. Oktober – 10:00 Uhr

Stadtrundfahrt zum Sonnenstein, Abfahrt Birkwitz
VS OG Birkwitz-Pratzschwitz

10. Oktober – 15:00 Uhr

Spielenachmittag, Beratungsraum Ortschaftsrat
VS OG Birkwitz-Pratzschwitz

Kirchennachrichten und Termine

■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de
Web: www.b19.de/pirna

■ **sonntags – 10:00 Uhr**
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa, Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
E-Mail: kg.graupa_liebenthal@evlks.de
Web: www.kirche-graupa.de

■ **Kirche Graupa**

7. Oktober – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ **Kirche Liebenthal**

28./29. September – 19:00 Uhr
Liebethaler GrundTon, Konzert
30. September – 10:00 Uhr
Musikalischer Gottesdienst

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gottliebatal

Pfarrweg 2
Telefon: 035023 62477
E-Mail: kg.gottliebatal@evlks.de
Web: www.kg-gottliebatal.de

■ **Kirche Cotta A**

7. Oktober – 10:15 Uhr
Erntedankgottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

■ **Stadtkirche St. Marien**

30. September – 9:30 Uhr
Familiengottesdienst

4. Oktober – 19:30 Uhr
Philharmonisches Konzert

■ **Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz**
Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

29. September – 17:00 Uhr
Chorkonzert

2. Oktober – 14:30 Uhr
Gemeindetreff

7. Oktober – 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Kirchencafé

■ **Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein**
Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031

30. September – 18:00 Uhr
Abendgottesdienst

7. Oktober – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ **Kirche Zuschendorf**
Am Landschloss 6

30. September – 16:00 Uhr
Konzert zum Erntedankfest

■ **Seniorenzentrum Sächsische Schweiz**
Einsteinstraße 19
Telefon: 550-0

27. September – 15:30 Uhr
Gottesdienst

■ **Seniorenzentrum Am Schlossberg**
Am Felsenkeller 2
Telefon: 50280

4. Oktober – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ **Seniorenresidenz Alexa**
Robert-Koch-Straße 17
Telefon: 5550

5. Oktober – 15:00 Uhr
Gottesdienst

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 0351 4278470

E-Mail: johannes.scheel@adventisten.de
Web: www.adventisten.de

sonnabends – 9:30 Uhr
Predigt, Gottesdienst

■ Freie evang. Gemeinde Pirna-Sonnenstein

Straße der Jugend 2
Telefon: 711976
E-Mail: feg-pirna@gmx.de
Web: www.pirna.feg.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Jesus Gemeinde Dresden

Standort Pirna
Gartenstraße 25
E-Mail: pirna@jgdresden.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Kinderprogramm

■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23
Telefon: 0351 2018390
E-Mail: info@nak-mitteldeutschland.de
Web: www.nak-mitteldeutschland.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3
Telefon: 5710164
E-Mail: info@Kath-Kirche-Pirna.de
Web: www.kath-kirche-pirna.de

■ **Pfarrkirche**

mittwochs und freitags – 9:00 Uhr
Gottesdienst
samstags – 17:00 Uhr
Gottesdienst

■ Klosterkirche

sonntags – 10:15 Uhr
Gottesdienst

Impressum

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

Redaktion / amtlicher Teil

Thomas Gockel
FDL Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 03501 556-219
Fax 03501 556-288

E-Mail anzeiger@pirna.de

Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Autorenkürzel

Thomas Gockel (TGo)
Jekaterina Nikitin (JNi)
Sandra Wels (SWe)
Sören Sander (SSa)
Ulte Ullrich (UUI)

Anzeigen

LINUS WITTICH Medien KG
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden
Telefon 0351 4724909
Fax 0351 4724949

Verlag / Druck / Vertrieb

LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10
04916 Herzberg/Elster
Telefon 03535 489-0
Fax 03535 489-115

vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe: 23.000 E.
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Titelfoto

15. WGP-Citylauf (Foto: WGP)

Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 76,70 Euro incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim LINUS WITTICH Medien KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 10. Oktober.
Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 26. September.